



Kaindorfer  
GEMEINDE

Ausgabe September 2023

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

29. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!

# Sanierung Ortsgebiet



Rechtzeitig vor Schulbeginn konnte die Instandsetzung der Schulgasse nach der Sanierung aller Leitungen vom Kanal bis hin zum Glasfaserkabel abgeschlossen werden. Auch die Schloßbergstraße vom Bereich Baumarkt Rodler bis zur Kreuzung mit der Kulturhausstraße ist kurz vor der Fertigstellung und die Arbeiten in der Kulturhausstraße vom Blumenparadies bis zur Kreuzung Richtung Schule sind bereits im Gange. Auch der Platz der ehemaligen Fleischfabrik Schirnhofner wird hergerichtet und nutzbar gemacht. Damit geht dann eine lange Zeit der Behinderungen und Belästigungen durch die Baustellen zu Ende. Die Gemeinde bedankt sich bei allen für ihr Verständnis.



**Neue Re-Use-Sammelstelle im ASZ Kaindorf für noch brauchbare Gegenstände!**



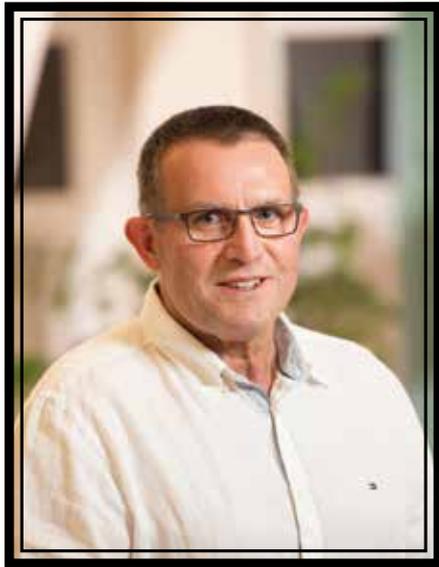
**Offizielle Eröffnungsfeier der Kaindorfer Stellplätze neben dem Freibad Kaindorf!**



**Eine Kooperation von Markt-  
musikkapelle, Männergesang-  
verein & Kirchenchor Kaindorf**

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Bitte erlauben Sie mir bei dieser Ausgabe anstatt Gemeindeprojekte zu beschreiben, Herrn Gemeinderat Fritz Lagler zu ehren und seinen Angehörigen unser Mitgefühl auszudrücken!



Mit tiefer Betroffenheit mussten wir dieser Tage das Ableben unseres Gemeinderates FRIEDRICH LAGLER zur Kenntnis nehmen. Mit dem Zeichen der gehissten schwarzen Fahne bekundet die Marktgemeinde Kaindorf und im speziellen seine GemeinderatskollegInnen die Trauer, aber vor allem auch das Mitgefühl mit seiner Familie. Fritz hatte in seiner Funktion als Gemeinderat immer das Wohl und Weiterkommen der gesamten Marktgemeinde im Sinne.

Für die gute Zusammenarbeit, für dein umfassendes Mitdenken und für deinen guten Geist, den du in so viele Sitzungen einbrachtest, möchte ich mich hier hochoffiziell, aber auch persönlich bedanken.

Da es schwierig, aber ein MUSS ist, in Anbetracht dessen zur Tagesordnung überzugehen, halten wir gerne INNE und bekunden unser Beileid für alle Angehörigen!

Lieber Fritz, Danke und ruhe in Frieden!

Für den Gemeinderat Kaindorf  
Der Bürgermeister Thomas Teubl

## Schul- und Kindergartenbus

Wie jedes Jahr setzten sich die Bürgermeister Thomas Teubl und Hermann Grassl und die Schul- und Kindergartenverantwortlichen mit der Firma Retter zusammen und bemühten sich um eine gute Busverbindung für Ihre Kinder.



## Zwei 70er feierten ihren Geburtstag



Der langjährige Abschnittsbrandinspektor und Vorsitzende des Wirtschaftsrates der Pfarre sowie Kassier des ÖKB OV Kaindorf Franz Rodler feierte seinen 70. Geburtstag.



Franz Fuchs war viele Jahre im Gemeinderat und als Klubobmann tätig und ist ÖKB Bezirkskassier. Zu seiner 70er-Feier lud er auch Bgm. Teubl und Vbgm. König ein.



# Raiffeisen-Sonnenschirme zum Ausleihen

Die Raiffeisenbank Oststeiermark Nord stellt den Kaindorferinnen und Kaindorfern 10 Sonnenschirme inklusive Halterungen und Ständern zur Verfügung.

Die Schirme wurden von der Kaindorfer Bankstellenleiterin Gabriela Schieder im Beisein von Bürgermeister Thomas Teubl und den Gemeindefachleitern Franz Buchegger, Christian Peinsipp und Josef Trieb übergeben.

Sollten Sie Schirme ausleihen wollen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Kaindorf für die Reservierung. Danach können Sie die Schirme im Bauhof bzw. Sammelzentrum kostenlos ausleihen. Gabriela Schieder stellte in Aussicht, die Schirme entsprechend zu ersetzen, sollten sie stark abgenutzt oder kaputt sein.

Der Bürgermeister bedankte sich für diese Initiative sehr herzlich.



Zivilschutz  
Steiermark

## ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

### Zivilschutz-Probearm 7. Oktober 2023

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 7. Oktober 2023, ein

**österreichweiter  
Zivilschutz-Probearm**  
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon  
**0316 / 877 4444**



### Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

#### Warnung



**3 Minuten**  
gleichbleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

#### Alarm



**1 Minute**  
auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

#### Entwarnung



**1 Minute**  
gleichbleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!

# Wiederverwenden statt verschwenden!

## Zweite Chance für Gebrauchtwagen im Altstoffsammelzentrum

Viele brauchbare Gegenstände wie Haushaltsartikel, Kinderspielzeug oder Elektrogeräte werden in den Altstoffsammelzentren abgegeben und landen teilweise im Sperrmüll oder im Restmüll. Darunter befinden sich oft noch voll funktionstüchtige oder dekorative Stücke, die für einen Wiedergebrauch verloren gehen. Wiederverwendung verringert das Abfallaufkommen und schont wertvolle Rohstoffe für Neuprodukte, schafft Arbeitsplätze – speziell im Bereich der sozialökonomischen Wirtschaft – und unterstützt Menschen mit geringerem Einkommen. Der Fachbegriff dafür lautet REUSE = Wiederverwenden!

Die Palette an REUSE- Möglichkeiten ist riesig. Um das Potenzial alter Produkte auszuschöpfen, kann sich jeder überlegen, welche Dinge man zwar selbst nicht mehr benötigt, die aber für jemand anderen ein wahrer Segen wären. Egal, ob die gebrauchte Schultasche, die alte Waschmaschine oder der herumliegende Alt-Laptop – in jedem Haushalt gibt es zahlreiche Produkte, die ein anderer vielleicht noch verwenden könnte. Dadurch werden Ressourcen geschont, die Müllberge verkleinert und nicht zuletzt wird der Umweltgedanke gefördert. Gestartet wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit dem Green Shop Kaindorf, Pro mente in Hartberg und dem Abfallwirtschaftsverband.

### Was passiert mit Ihren gebrauchten Stücken?

Wiederverwendbare Gebrauchsgegenstände sollen nicht im Abfallstrom untergehen.

Die gesammelten Waren werden vom gemeinnützigen Verein Pro mente oder von den Mitarbeitern im Green Shop im Altstoffsammelzentrum abgeholt, wenn nötig gereinigt und im Green Shop oder im Verkaufsladen in Hartberg wieder angeboten. Bei Pro mente in Hartberg bekommen



Vizebürgermeister Martin König, AWV-Geschäftsführer DI Georg Pfeifer, ASZ-Betreuer Josef Trieb, Ökoregionsgeschäftsführerin Margit Krobath und Bürgermeister Thomas Teubl

Menschen, die schon länger Arbeit suchen, wieder eine Chance zu arbeiten und zu lernen. Und schön ist auch, dass in diesen Verkaufsläden gute Stücke zum kleinen Preis angeboten werden. Durch die Sammlung, die Sortierung und den Verkauf der Waren werden also auch Arbeitsplätze geschaffen bzw. erhalten.

### Folgende Artikel werden im Altstoffsammelzentrum übernommen:

**Sport und Spiel:** Spielsachen, Bücher, Musikinstrumente, Sportartikel, Schallplatten, Fahrräder, vollständige Brettspiele, uvm.....

**Hausrat:** Geschirr, Besteck, Vasen, Töpfe, Uhren, Schmuck, Schulsachen, Accessoires, Deko Material, Werkzeuge und Gartengeräte, uvm.....

**Elektrogeräte:** Bügeleisen, Staubsauger, Mixer, Toaster, Musikanlagen, Kaffeemaschine, Haarfön, Mikrowellenherd, uvm.....

**Möbel:** Sitzmöbel, Regale, Schränke, Kommoden, Baby- und Kindermöbel, Bilder, Spiegel, Teppiche, uvm. ....

**Wichtig: angenommen werden nur gut erhaltene, saubere und wiederverwendbare Artikel.**





# Bioabfall gehört auf den Komposthaufen und für jene Bürger, die keinen Garten haben, gibt's die Biomülltonne

So weit, so klar. Doch die steirische Restmüll-Analyse zeigte, dass pro Einwohner und Jahr 23 kg Bioabfall fälschlicherweise im Restmüll landen. Das ist teuer – im steirischen Durchschnitt kostet die Behandlung von Restmüll um rund 100,- Euro/t mehr als jene von Biomüll. Der Restmüll wird nämlich teils thermisch verwertet und Rückstände müssen deponiert werden.

Tonne »GRAU« ist deutlich teurer als Tonne »BRAUN«.

## WERTVOLLER KOMPOST!

Ganz zu schweigen davon, dass Bioabfall als wertvoller Rohstoff für 73 steirische Kompostierbetriebe und als Gartenerde für tausende Gartenbesitzer verloren geht, wenn er in der falschen Tonne entsorgt wird. Biomüll geht, wenn er in der braunen Tonne landet, in die Biogaserzeugung oder in eine landwirtschaftliche Kompostanlage. Doch die Arbeit wird immer schwieriger, denn gerade in Biotonnen von Mehrparteienhäusern finden sich jede Menge Verunreinigungen

wie Plastiksackerl, Glas und Metall, was die nachfolgende Kompostierung zusehends erschwert und verteuert. Fehlwürfe müssen mühevoll händisch aussortiert werden.

## »BIOLOGISCH ABBAUBAR« BEDEUTET NICHT KOMPOSTIERBAR!

Für den Konsumenten mag es verwirrend sein, doch das vermeintlich kompostierbare Plastiksackerl aus dem Lebensmittelhandel hat in der Biotonne nichts verloren. »Biologisch abbaubar« ist nämlich nicht gleichbedeutend mit kompostierbar und selbst Kunststofftragetaschen auf Mais- und Kartoffelstärkebasis brauchen teils 1 bis 2 Jahre bis sie vollständig abgebaut und zu Kompost geworden sind. Nur dünnwandige Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke wären problemlos kompostierbar. Faktum ist, dass beim Kompostbetrieb alles aussortiert werden muss, was nach Plastik aussieht.

## **Deshalb:** kein Plastiksackerl in die Biotonne!



## Abfallentsorgung

Zu einer der wesentlichen Aufgaben der Gemeindeverwaltung zählt die Entsorgung und Verwertung sämtlicher Abfälle. Wir legen auf Umweltschutz und Sauberkeit in der Gemeinde großen Wert. Zusammen mit unseren Transportpartnern und dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg sorgen wir für eine reibungslose Entsorgung und Wiederverwertung. Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde oder beim AWW- Hartberg.

**Fashion mit Stil & Nachhaltigkeit**

Verändere nicht nur deinen Kleiderschrank, sondern auch deine Einstellung zur Mode. Nimm am Fashion-Tausch-Day teil, erlebe einen bewegenden Film über faire Mode und tausche deine alten Stücke gegen neue. Nachhaltigkeit war noch nie so „fesch“!

17. Nov. ab 18 Uhr  
Kulturhaus Kaindorf

Anmeldung und weitere Informationen unter:  
[www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at)

VBV | Weingebiete | LAYJET | KLAR! | Klima Energie Kaindorf | Ökoregion Kaindorf

# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir  
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich  
**630,- Euro pro Jahr zurück!**

Kommen Sie auch,  
wenn Sie Ihre  
Arbeitnehmer-  
veranlagung  
schon gemacht  
haben!

**Wir optimieren!**

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr  
Bürgermeister  
Thomas Teubl

## Gutschein im Wert von 80,- Euro!

#### Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2018 - 2022 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

#### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Di. 17.10.23 14:00-16:30 Uhr

#### Reservieren Sie jetzt Ihren

#### Termin unter:

Telefon: 03334 - 2208  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
Mo, Do: 14:00 - 18:00 Uhr

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

Kontakt:

**Heinz Brunnhofer**

8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321

[heinz.brunnhofner@spartax.at](mailto:heinz.brunnhofner@spartax.at)

**SPARTAX**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.



## Kaindorfer Autoren-Duo veröffentlicht neues Buch

Das bereits dritte gemeinsame Buch der Autoren Karin Ammerer und Heinrich Götz aus Kaindorf wurde im September 2023 vom G&G-Verlag, dem größten österreichischen Kinderbuchverlag, veröffentlicht.

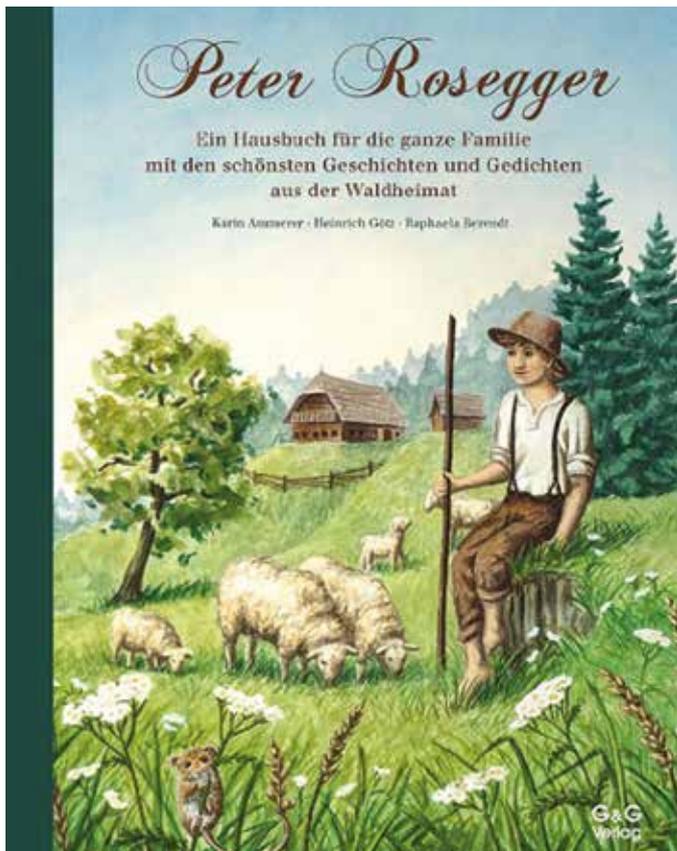
Nach der etwas anderen Ortschronik „Kaindorf – ein Ort mit Geschichte(n)“ und dem ebenfalls im G&G-Verlag erschienenen Buch „Weihnachten mit Peter Rosegger“ steht auch jetzt der große steirische Heimatdichter im Vordergrund.

In „Peter Rosegger. Ein Hausbuch für die ganze Familie mit den schönsten Geschichten und Gedichten aus der Waldheimat“ wurden die beliebtesten Episoden aus Peter Roseggers Kindheit einfühlsam neu erzählt.

Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – Peter Roseggers Geschichten lassen den Jahreskreis in allen Farben der Natur erstrahlen.

Die Geschichten geben einen malerischen Einblick in das einfache Leben früherer Generationen im ländlichen Österreich und zeigen Roseggers Naturverbundenheit und tiefen Glauben.

Das Buch mit wunderschönen Illustrationen von Raphaela Berendt erhalten Sie in jeder Buchhandlung sowie natürlich auch in der Buchhandlung Bücherplatzl in Kaindorf.



## Bäuerinnen-Rezeptecke



### *Tiramisu-Schnitten mit Himbeerspiegel*

#### **Biskuitboden bereiten:**

4 Eier, 10 dag Zucker, 9 dag Mehl, 3 dag Stärkemehl

#### **Für die Creme:**

1 Becher Topfen  
1 Becher Joghurt  
2 Packerl Qimiq  
1 ½ Becher Schlagobers  
2 Packerl Sahnesteif  
etwas Staubzucker (nach Geschmack)

#### **Himbeerspiegel:**

30 dag Himbeeren  
etwas Zucker  
1 Packerl Tortengelee

#### **Zubereitung:**

Topfen mit Joghurt und Qimiq verrühren, Schlagobers mit Sahnesteif und ev. Zucker aufschlagen; zur Topfenmasse geben und vermengen.

Biskotten in kaltem Kaffee mit etwas Rum kurz durchziehen. Creme und Biskotten schichtweise auftragen und zum Schluss mit Himbeerspiegel übergießen.

#### **Himbeerspiegel:**

Himbeeren pürieren und mit etwas Zucker süßen. Tortengelee laut Beschreibung zubereiten und mit der Himbeermasse vermischen. Über Nacht in den Kühlschrank stellen!

Gutes Gelingen

wünscht

Christine Trieb



# Maturantinnen & Maturanten aus unserer Gemeinde

## Gymnasium Hartberg

Emma Bräuer, Kaindorf 38	Ausgezeichneter Erfolg
Carl Hirt, Kaindorf 295	Ausgezeichneter Erfolg
Sophia Hutter, Kopfing 108	Ausgezeichneter Erfolg
Lisa-Maria Thaller, Kopfing 19	Ausgezeichneter Erfolg
Katharina Haubenhofer, Hofk. 81/2	Bestanden
Tobias Wilfinger, Hofkirchen 189	Bestanden

## BAfEP Hartberg

Ella Thaller, Kaindorf 351	Bestanden
----------------------------	-----------

## HTL Pinkafeld

Markus Reiterer, Kopfing 138	Ausgezeichneter Erfolg
Daniel Taucher, Kopfing 37/1	Guter Erfolg
Sebastian Fleck, Dienersdorf 124/9	Bestanden
Christina Jäkel, Dienersdorf 215	Bestanden

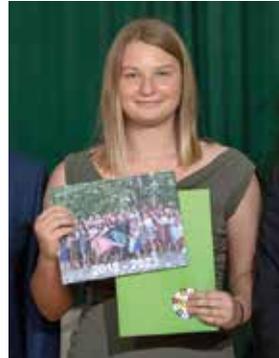
## BHAK Hartberg

Mihaela Cotutiu, Kaindorf 133	Guter Erfolg
-------------------------------	--------------

## HTL Weiz

Jürgen Hauptmann, Kaindorf 320	Bestanden
--------------------------------	-----------

**Wir gratulieren den Damen und Herren sehr herzlich!**



Ella Thaller, BAfEP



Markus Reiterer, HTL



Daniel Taucher, HTL



Mihaela Cotutiu, BHAK



Die Maturantinnen und Maturanten des Gymnasiums Hartberg: Tobias Wilfinger, Carl Hirt, Katharina Haubenhofer, Emma Bräuer, Sophia Hutter und Lisa Thaller

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:  
 Marktgemeinde Kaindorf, 8224  
 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208,  
 Email: gde@kaindorf.gv.at  
 Fotos: 2 Erwin Kainer, 3 Alfred Mayer (Woche), 1 Rainer Scheiblhofer, 12 Gabriele Buchegger, 2 AWW Hartberg, 9 David Teubl, 2 Bauernbund Hofkirchen, 5 Ferienspaß-Team, 5 Markt- und Musikkapelle Kaindorf, 7 Rime-OUT Bettina Jäkel, 1 Dirk ter Wee, 3 Kindergarten und Kinderkrippe Hofkirchen, 1 Kinderkrippe Kaindorf, 2 2 Kindergarten Kaindorf, 8 Volksschule Hofkirchen, 10 Volksschule Kaindorf, 2 Mittelschule Kaindorf, 2 Ganztagschule, 6 FF Kaindorf, 2 FF Obertiefenbach, 4 Community Nurse Kaindorf, 8 Suchhundeteam, 4 Öko-region Kaindorf, Rest Archivfotos  
 Druck: kaindorfdruck Scheiblhofer



Sebastian Fleck, HTL



Christina Jäkel, HTL



Jürgen Hauptmann, HTL



## Jede Menge Ferienspaß

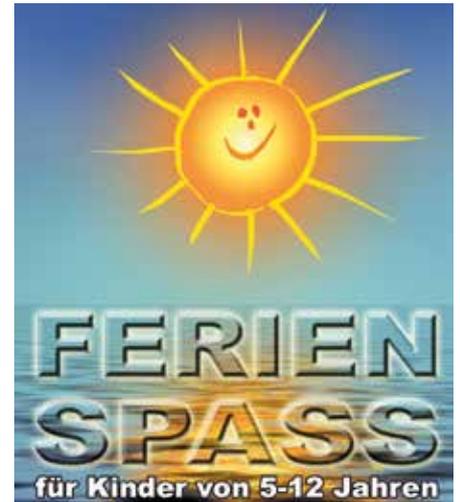
Auch 2023 wurde wieder der beliebte Ferienspaß abgehalten. An den neun Montagen in den Sommerferien ging es im und um das Kulturhaus rund. Da wurde gebastelt, gesportelt, getanzt und gelacht. Außerdem hat sich das Team um Karin Ammerer auch die eine oder andere Überraschung einfallen lassen.

Jeder Montag stand unter einem bestimmten Thema – vom Vampiralarm über einen Waldtag bis hin zur Pyjamaparty, bei der natürlich nicht geschlafen wurde.

Insgesamt 522 Kinder nahmen an den Ferienspaß-Nachmittagen teil – auch wenn das Wetter manchmal eine Herausforderung war. So fiel leider der Blaulichttag, der Besuch bei der Feuerwehr, buchstäblich ins Wasser, da die Feuerwehrleute in

Unwettereinsätzen waren. Tapfer trotzten die Ferienspaßkinder der teils tropischen Hitze an manchen Tagen. Beim Waldtag bekamen es die Kinder zumindest nicht mit blut-saugenden Vampiren, dafür aber mit einer Menge Gelsen zu tun. Doch nichts konnte die vielen Besucherinnen und Besucher davon abhalten, jede Menge Spaß zu haben und die Ferien nach Herzenslust zu genießen.

Finanziert wurde der Ferienspaß von den Gemeinden Kaindorf und Hartl sowie durch die Eintrittsgelder der Kinder. Als Belohnung für mehrere Besuche gab es Eisgutscheine von der Café-Eismanufaktur Gotthardt, der Café-Bäckerei Brotbar, dem Rasthaus Steinbauer, der Teichstub'n und dem Gasthaus Steirerrast.



Wett-Mattenziehen



Rekordverdächtiger Besuch beim Ferienspaß!



Kinder beim Basteln



Abschlussaufführung



Kunstwerke legen im Wald

## Neue Camping-Stellplätze beim Freibad in Kaindorf

Direkt neben dem Kaindorfer Freibad wurden zehn Stellplätze für Wohnmobile und Wohnwägen inklusive der notwendigen Infrastruktur errichtet. Auf Initiative von Bauhofleiter Franz Buchegger und Gattin Andrea, selbst leidenschaftliche Camper, wurden direkt neben dem Freibad in Kaindorf zehn Stellplätze für Wohnmobile und Wohnwägen errichtet. Die Plätze sind unter anderem mit Strom und Trinkwasser ausgestattet, Sanitäranlagen und Duschen können im Freibad mitgenutzt werden. Anlässlich der offiziellen Eröffnung am 19. August dankte der Kaindorfer Bgm. Thomas Teubl für die Initiative, die nur als Teamprojekt zwischen dem privaten Betreiber und der Gemeinde möglich war. Besonderer Dank galt auch dem Kaindorfer Unternehmer Willibald Zach, der das Grundstück zu leistbaren Konditionen für das Projekt zur Verfügung gestellt hat. Bei entsprechender Nachfrage kann das rund 4.200 m<sup>2</sup> große Grundstück um zusätzliche zehn Stellplätze erweitert werden. Im Zug der rund dreimonatigen Bauarbeiten wurde auch der Gehweg zum Seegasserl in Richtung Hofkirchen reaktiviert.



Die Stellplatz-Betreiber Andrea und Franz Buchegger mit der Gemeindeg Spitze, Bgm. Thomas Teubl, Vbgrm. Martin König und Kassierin Maria Cividino



## Der Oldtimerclub 4Radler Kopfung überreichte Traktoren

Der Kopfinger Oldtimerclub 4Radler wurde wieder karitativ tätig. Mit dem Reingewinn aus der Verlosung des letzten Wandertages kaufte der Verein zwei Trettraktoren mit Anhänger und einen Rutschtraktor und übergab diese Spielgeräte dem Kindergarten mit Kinderkrippe Hofkirchen. Zur kleinen Feier bei der Übergabe am Freitag, dem 22.9. besorgte der Oldtimerclub Aufstrichbrote und Fruchtsäfte.



Der Oldtimerclub 4Radler Kopfung kam mit den neuen Traktoren und einer Jause zu den Kindern!

Der Kindergarten und die Kinderkrippe Hofkirchen bedanken sich mit allen Kindern für die großzügige Spende. Der nächste Wandertag

des Oldtimerclub 4Radler findet am 26.10.2023 statt und es ist wieder geplant den Reinerlös der Verlosung karitativ einzusetzen.



## Die Sommerpause gut verbracht

Auch die Marktmusikkapelle Kaindorf macht mal eine kurze Rast. Nachdem der Juli größtenteils ohne Probenarbeit ausgekommen ist, startete man Mitte August wieder los. Ein paar „besondere“ Ereignisse standen ebenfalls auf dem Programm. So organisierte beispielsweise die Jugendreferentin des Musikvereins einen musikalischen Nachmittag für die Jungmusiker, wo gemeinsam mit

ihr und der Kapellmeisterin Susanne Stachl- Nistelberger musiziert wurde. Es gab Pizza und einen Spieleabend und schlussendlich durften alle direkt im Probesaal übernachten.

Und wenn wir schon bei der Jugend sind: Der Storch ist über den Sommer hinweg gelandet- und das nicht nur einmal. Die Musiker gratulierten ihrem Neuzugang Martin zur Geburt seiner Tochter Isabella und der



Klarinettistin Karin zur Geburt ihres Sohnes Alexander Georg. Für musikalischen Nachwuchs ist also gesorgt!



## Auf dem Schienenfahrrad durch 's Burgenland

Pünktlich zum Start in das zweite Halbjahr fand der „Musiausflug“ 2023 statt. 50 Leute, Musiker mit ihren Freunden und Familien, fuhren dazu nach Neckenmarkt im Burgenland und

starteten dort bei bestem Wetter ihre Draisinenfahrt nach Oberpullendorf. Da wurde fleißig in die Pedale getreten und der verdiente gemütliche Abendausklang dann im Buschenschank

Gutmann-Thaller verbracht. Nach den Musikern nahmen aber inzwischen auch Proben und Spielereien wieder volle Fahrt auf und so freuen wir uns schon auf ein baldiges Wiedersehen!



## Auszeichnung bei der 100-Jahrfeier des MGV Kaindorf

Nach der Jubiläumsmesse am 11. Juni in der Pfarrkirche Kaindorf mit anschließender Agape für die Pfarrbevölkerung kamen über 250 Sängerinnen und Sänger auf Einladung des Männergesangvereines Kaindorf anlässlich des 100jährigen Vereinsjubiläums zum Regionssingen nach Kaindorf. Vor dem Kulturhaus wur-

den die Chöre musikalisch begrüßt. Auch ein „Fahnenkuss“ zur Begrüßung durfte nicht fehlen. Um 18 Uhr begann das Konzert, bei dem alle teilnehmenden Chöre je zwei Lieder zum Besten gaben.

Bürgermeister Thomas Teubl gratulierte dem MGV Kaindorf zum Jubiläum und konnte zusammen mit Ob-

mann David Teubl und Obmannstellvertreter Fritz Loidl die Ehrennadeln in Silber des Chorverbandes Steiermark an Johann Schuster übergeben.

Nach der Veranstaltung wurde zusammen mit den Chören noch gefeiert und auf das Vereinsjubiläum und die Auszeichnung angestoßen.



Bgm. Thomas Teubl, Johann Schuster, Obmannstv. Fritz Loidl und Obmann David Teubl



„Fahnenkuss“ zur Begrüßung

## „Traktorgaudi“ beim MGV-Ausflug

Am 9. September machte der Männergesangverein bei herrlichem Wetter einen Ausflug in der näheren Umgebung. Nach dem Mittagessen im Vereinslokal stiegen die Teilnehmer in den Anhänger des Traktors ein und fuhren zur ersten Station, zur STIN-Destillerie von Reinhard Jagerhofer in Marbach. Dort gab es Wissenswertes über die STIN-Erzeugung und Kostproben der verschiedenen Produkte. Danach fuhren die Ausflugsteilnehmer bei der nächsten Etappe bis zum Rasthaus Steinbauer zu Mehlspeise und Kaffee, bevor es mit dem Traktorgespänn über Hofkirchen (Kurzbesuch beim verletzten Sangesbruder Engelbert Sadjak) nach Tiefenbach zum Buschenschank Gruber ging. Nach einer Weinkost mit Käse ging es für die Bewegungs-

begeisterten zu Fuß und für die anderen mit dem Traktor weiter zum Buschenschank Gutmann zur Jause. Am Abend sind alle wohlbehalten am Ausgangsort angekommen. Einige ließen den Abend noch im Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla ausklingen.





## Sommernachts-Sängerball

Der Sommernachtsball des MGV Kaindorf am 29. Juli war so gut besucht wie noch nie und die Sänger mussten vor Beginn noch ein paar Tische im Saal für die Ballgäste aufstellen. Die vielen Besucher durften sich über ein tolles Ballprogramm freuen. Nach der Eröffnung mit dem Lied „Always look on the bright side of life“ mit einem Sängerballtext folgte eine Tanzeinlage des Tanz- und Steppensembles Buchegger als Vorschau auf die Musical & Dance Show, die am 23. und 24.9.2023 im Kulturhaus stattfand. Die Casinoband sorgte für die musikalische Unterhaltung und die großzügige Tanzfläche blieb von Anfang bis zum Ende gefüllt. Die Schirmbar unter Palmen war der erste Anlaufpunkt für die Gäste und erfreute sich größter Beliebtheit. Erstmals gab es statt der Bar einen Biergarten mit bayerischen Bieren



im Verbindungstrakt zu den Schulen. Nach Mitternacht gab es dort Weißwurst mit Breze zum Bier. Zur Mitternachtseinlage präsentierten sechs MGV-Sänger „Die Zwerge 2“. Das Publikum zeigte durch tosenden Applaus und Zuga-berufen seine Begeisterung. Gleich nach der Mitternachtseinlage wurden die Hauptpreise verlost. Die drei Gewinnerinnen konnten sich über einen Therme-Österreichgutschein im Wert von € 200,- vom Plankreis, einen Ein-

kaufgutschein im Wert von € 200,- von der Baumschule Loidl und € 150,- in bar von der Raiffeisenbank freuen. Da beim Sommernachtsball jedes Los gewinnt, konnten sich alle anderen Loskäufer über fast 300 Preise freuen. Von 1 bis 2 Uhr früh konnten die Ballgäste ihre „Nimm 2 zahl 1“ Gutscheine einlösen. Gastronomisch wurden die Gäste vom Gasthaus Steirerrast versorgt. Eine gut besuchte und rundum gelungene Sommer-Ballnacht.



Das Tanz- und Steppensembel Buchegger begeisterte zur Eröffnung.



Die „Zwerge“ zur Mitternachtseinlage wurden bejubelt.



Die Gewinnerinnen der Hauptpreise mit Glückssengerl Johanna Jelinek



Der Innenbereich des bayerischen Biergartens

## TimeOut - Theaterwerkstatt

Erstmals fand in Kaindorf ein ganzjähriger Theaterkurs (TimeOut Play) für Kinder zwischen sechs und neun Jahren statt, der mit einer Abschlusspräsentation des selbst entwickelten Stückes „**Der unbekannte Schatz kehrt zurück**“ seinen Höhepunkt hatte.

Bei TimeOut Play geht es hauptsächlich um die Freude und den Spaß beim „Theater spielen“. Spielerisch wurde gemeinsam mit den jungen Schauspieler\*innen ein Stück entwickelt und dabei abwechslungsreiche Ausdrucksformen ausprobiert. Auf das Alter der Kinder zugeschnittene theaterpädagogische Übungen dienten zur Förderung der sozialen Kompetenz und der eigenen Persönlichkeitsentwicklung. **Das Ausprobieren und Mitbestimmen der Kinder stand hierbei im Vordergrund.** Der partizipative Prozess ermöglichte es den Kindern **ihre eigenen Interessen und Fähigkeiten zu entdecken** und ihre **Meinungen und Ideen einzubringen**. Durch die Beteiligung an Entscheidungsprozessen und Aktivitäten konnten die Kinder ein Gefühl der Selbstwirksamkeit entwickeln und ihr Selbstvertrauen stärken.

Die Präsentationen fanden am 6.7.2023 und 7.7.2023 vor den Eltern, Verwandten und Freund\*innen der Schauspieler\*innen sowie der gesamten Volksschule Kaindorf statt. Ein großes Kompliment an alle Schauspieler\*innen, die über sich selbst hinausgewachsen sind.

Der nächste Kurs startet am 3.10.2023 im Gymnastikraum der Volksschule Kaindorf mit einer Schnuppereinheit. Kontakt: Bettina Jäkel (0680 33 17 942)

Mehr Infos:  
<https://timeout-kunst.com/>





## Neugestaltung im Hotel Steirerrast



### Liebe Freunde und Gäste der Steirerrast,

wir freuen uns ungemein, dass wir auch heuer wieder unseren jährlichen Betriebsurlaub für einen Umbau nutzen können.

Unser heuriges Projekt ist die Neugestaltung des Hotel- und Veranstaltungs-Speisesaals.

Exklusiv für Sie haben wir gemeinsam mit unserem Kreativ-Planer, Herbert Fandl von der Einrichterei, ein ausgeklügeltes Konzept für die Neugestaltung des Innenausbaus und der Inneneinrichtung entworfen.

Die neue Deckengestaltung der Firma Seidl lässt unsere prunkvollen Glas-Luster noch besser zur Geltung kommen. Warme abgestimmte Wandfarben mit Strukturtechnik von der Firma Herbsthofer sowie ein stimmungsvolles Lichtkonzept von der Firma Pöttl runden die Innengestaltung ab.

Das neue Interieur mit gemütlichen Sitzbänken und einem stilvollen Buffetdesign laden zum Verweilen ein. Ebenso am Umbau beteiligt sind die



Firmen Zach, Roth, Internorm, Reith und Haubenhofer.

Bereits nach unserem Betriebsurlaub, in dem der erste Bauabschnitt fertiggestellt wird, dürfen sich unsere Gäste über einen renovierten Speisesaal freuen.

Die Inneneinrichtung sowie das neue Buffet folgen Ende Jänner 2024.

Zur Eröffnung laden wir Sie herzlichst am 09.02.2024 zum Dine&Wine&Dance ein.

Ein Ball mit einem köstlichen Viergang-Menü, zubereitet von unserem Küchenchef Florian Mauerhofer. An-

schließend lassen wir den Abend mit stimmungsvoller Musik zum Tanzen ausklingen.

Karten erhalten Sie direkt bei uns.

Wir freuen uns, unsere Gäste bei vielen tollen Veranstaltungen in stimmungsvoller Atmosphäre mit Köstlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Gartlgruber-Reichart  
Hotel Steirerrast  
Kaindorf 19  
8224 Kaindorf  
Tel.: 03334 / 2284  
E-Mail: [office@steirerrast.at](mailto:office@steirerrast.at)

## Neue Seelsorge von Michael Kopp

Mit 1. Jänner 2023 habe ich das Einzelunternehmen „Neue Seelsorge“ in Kaindorf angemeldet.

Dank der Verbundenheit mit so vielen Menschen vor Ort – durch meine priesterlichen Tätigkeiten – freut es mich sehr, weiterhin für Menschen da sein zu können, aber auf neue Weise!

Einerseits unabhängig von der Katholischen Amtskirche, andererseits aber ganz dem Sinn der Liebe Jesu entsprechend, wie ich sie auch bisher gelebt habe: Menschen wertschätzen und sie in ihrer persönlichen Spiritualität und ihrem Glauben stärken bzw. segnen, ohne sie durch kirchenrechtliche Vorgaben auszuschließen. Ich bin offen für alle diesbezüglichen Anliegen, die Menschen bewegen, und möchte gemeinsam mit Interessierten neue Wege finden, Spiritualität alltagstauglich zu leben. Melden

Sie sich gerne, um gemeinsam „weiter“ zu denken.

So verstehe ich meinen jetzigen Dienst und habe bereits viele bereichernde Erfahrungen mit unterschiedlichen Ritualen machen dürfen, z.B. freie Trauungen, Segensfeiern, Willkommensfeste für Kinder, aber auch Begräbnisse oder Verabschiedungen...

In meinen Kabarett-Programmen ist es mir ein Bedürfnis, einige zeitkritische Erfahrungen humorvoll anzusprechen und gleichzeitig Mut zu machen, das Leben selbst motiviert zu gestalten.

Nähere Informationen unter [www.neuseelsorge.at](http://www.neuseelsorge.at). Hier finden Sie auch meine Telefonnummer bzw. Email-Adresse und ich freue mich, wenn Sie mich persönlich kontaktieren!

Ihr Michael Kopp



# HERBST GARTENFEST

SONNTAG, 1. OKT 2023

FRÜHSCHOPPEN MIT LIVEMUSIK  
11 UHR – OPEN END  
STURM UND KASTANIEN,  
GRILLSPEZIALITÄTEN  
GROSSER KINDERSPIELPLATZ,  
HÜPFBURG, BALLONSTARTS

RIESENSCHNITZEL NUR EURO 8,70  
MIT ERDÄPFELALAT

in Hofkirchen




Ballonhotel Thaller – Hofkirchen 51, 8224 Kaindorf – 03334/2262 – BALLONHOTEL.AT

## KLANGMEDITATION mit OBERTONGESANG und gemeinsamem Singen

Alejandra  
Barber

www.alejandrabarber.com



Reflexionen von

Michael  
Kopp

Letzer Termin in St. Stephan Kirche  
Hofkirchen 94, 8224  
26 September 2023

### Kommende Termine

7 November 2023  
12 Dezember 2023  
30 Jänner 2024

Schloss Hartberg

Herrengasse 1, 8230 Hartberg



# Preisschießen mit ÖKB-Bezirkscup in Kaindorf

Am 15. und 16. September fand das Preisschießen mit ÖKB Raiffeisen Bezirkscup auf der Schießanlage des ÖKB OV Kaindorf beim Hotel

Steirerrast statt. Organisiert wurde das Schießen von Schützenmeister Dirk ter Wee. Nach Schießschluss fand die Sieger-

ehrung am Samstag um 18 Uhr statt.

Nachstehend finden Sie die Ergebnisse der Bewerbe.



Preisschießen „Laufender Keiler“	
1.	Hans Fank, Vorau
2.	Friedrich Zotter, Unterrohr
3.	Friedrich Fuchs, Kaindorf
4.	Hermann Riegebauer, Kaindorf
5.	Herbert Kainz, Unterrohr

Preisschießen Damen	
1.	Renate Glatz, Pinggau
2.	Margit Stögerer, Rohrbach
3.	Verena Wolfauer, Unterrohr
4.	Frieda Riegebauer, Kaindorf

Preisschießen Hobby - sitzend aufgelegt	
1.	Josef Zach, Kaindorf
2.	Josef Taucher, Kaindorf
3.	Karl Jagerhofer, Kaindorf
4.	Josef Gruber, Kaindorf
5.	Karl Höfler, Kaindorf

Preisschießen Pistole	
1.	Franz Schmidt, St. Johann
2.	Friedrich Gebhart, St. Johann
3.	Wolfgang Thaller, St. Johann
4.	Friedrich Fuchs, Kaindorf
5.	Johann Fuchs, Kaindorf

Preisschießen Herren	
1.	Morris Glatz, Rohrbach
2.	Hans Fank, Vorau
3.	Thomas Riegebauer, Kaindorf
4.	Erwin Glatz, Pinggau
5.	Hans Georg Hirt, Kaindorf

Preisschießen Senioren	
1.	Johanna Lepold, Unterrohr
2.	Herbert Kainz, Unterrohr
3.	Franz Goger, Kaindorf
4.	Josef Koch, Unterrohr
5.	Karl Schiessl, Unterrohr

Bezirkscup Tiefschuss stehend frei	
1.	Morris Glatz, Rohrbach
2.	Erwin Glatz, Pinggau
3.	Andreas Kandlhofer, Vorau
4.	Margit Stögerer, Rohrbach
5.	Thomas Riegebauer, Kaindorf

Bezirkscup Tiefschuss sitzend aufgelegt	
1.	Anton Schantl, Grafendorf
2.	Walter Scherf, Unterrohr
3.	Dirk ter Wee, Kaindorf
4.	Johann Fuchs, Kaindorf
5.	Friedrich Fuchs, Kaindorf

Bezirkscup Herren	
1.	Thomas Riegebauer, Kaindorf
2.	Morris Glatz, Rohrbach
3.	Christof Reisinger, Hartberg
4.	Erwin Glatz, Pinggau
5.	Hans Fank, Vorau

Bezirkscup Senioren ab 55 Jahren	
1.	Dirk ter Wee, Kaindorf
2.	Franz Goger, Kaindorf
3.	Friedrich Fuchs, Kaindorf
4.	Karl Schiessl, Unterrohr
5.	Margareta Schober, Unterrohr

Bezirkscup Damen	
1.	Renate Glatz, Pinggau
2.	Frieda Riegebauer, Kaindorf
3.	Verena Wolfauer, Unterrohr

Bezirkscup Pistole	
1.	Wolfgang Thaller, St. Johann
2.	Friedrich Fuchs, Kaindorf
3.	Friedrich Gebhart, St. Johann
4.	Philipp Stögerer, Rohrbach
5.	Johann Fuchs, Kaindorf

## Gemeinsames „Warm up“ - Kinderbildung und -betreuung in Kaindorf



Am Montag, den 04. September gab es gleich zu Beginn des Kinderbildungs- und -betreuungsjahres 2023/24 ein gemeinsames Treffen des Betreuungspersonals der Marktgemeinde Kaindorf. Sich miteinander bestmöglich zu vernetzen, um den Herausforderungen des Alltags gerecht zu werden ist dabei eine große Zielsetzung des Personals. In diesem Jahr werden so viele Kinder wie noch nie in den Einrichtungen betreut und somit sind alle Einrichtungsplätze in der Krippe und im Kindergarten bis auf den letzten Platz vergeben. Dabei

war und ist von großer Bedeutung, dass allen Kindern der Gemeinden Kaindorf und Hartl, welche einen Betreuungsplatz brauchen, dieser auch zur Verfügung gestellt wird.

Nach der Begrüßung durch BGM Thomas Teubl, welcher an das gelungene vorige Jahr erinnerte und sich für den Einsatz bedankte, erfolgte ein kreatives „Warm up“. Das pädagogische Personal formierte sich nach Einrichtungen und Erfahrungswerten. So war bald ersichtlich, dass es eine riesige Bandbreite an MitarbeiterInnen gibt. Ausgehend von einer bis

hin zu 35 Berufserfahrungsjahren der Kolleginnen und Kollegen sorgen für eine umfangreiche pädagogische Qualität für die über 200 Kinder, welche zwischen 0 und 14 Jahre sind.

Nach einem gemeinsamen Fototermin strömten alle in die einzelnen Einrichtungen aus, um die Vorbereitungen für das kommende Jahr abschließen zu können.

Jetzt sind bereits alle Kinder gut angekommen und es wird mit Sicherheit noch ein erfahrungsreiches, spannendes und aufregendes Jahr 2023/24.

## Kindergarten und Kinderkrippe Hofkirchen

**Ab in ein neues Jahr - herzlich willkommen im Kindergarten mit Kinderkrippe Hofkirchen**

Bereits zum vierten Mal öffnet der Kindergarten mit Kinderkrippe Hofkirchen für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren seine Türen. Schon beim Hereinkommen werden die Kinder mit den Worten: „Schön, dass du da bist!“ empfangen und so werden tagtäglich mehr als 50 Kinder in zwei Gruppen Kindergarten und einer Kinderkrippengruppe begrüßt. Aktuell befinden sich viele Kinder in der Eingewöhnungsphase und meistern den Übergang von zu Hause in die Kinderkrippe bzw. in den Kindergarten sehr gut. Das pädagogische Personal ist dabei sehr bemüht gerade zu Beginn mit viel Einfühlungsvermögen und Herzlichkeit den Einstieg dem Entwicklungsstand der Kinder entsprechend zu gestalten. Im Laufe des Jahres werden die Kinder viele Entdeckungen machen, Ideen weiterentwickeln und den Lauf der Jahreszeiten aktiv miterleben.



*Einige künstlerische Bilder wurden im Atelier schon gestaltet.*



Team Hofkirchen v.l.: BGM Thomas Teubl, Leiterin Doris Teubl, Pädagogin Kindergarten Gruppe I Carina Polzhofer, Kinderbetreuerin Krippe Anna Gmeiner, Kinderbetreuerin Krippe Bettina Schreiner, Pädagogin Krippe Birgit Gaugl, Kinderbetreuerin Kindergarten Gruppe I Kathrin Niederl, Grobreinigung Rosina Bußwald, Pädagoge Kindergarten Gruppe II Martin Stranzl und Kinderbetreuerin Kindergarten Gruppe II Gerlinde Safner (nicht im Bild)



Begrüßung in der Krippe



Familienwohnung im Kindergarten

## Sensible Eingewöhnung für unsere Jüngsten – herzlich willkommen in der Kinderkrippe Kaindorf

Es ist wieder soweit – unsere Krippe öffnet für ein weiteres Jahr die Türen für unsere jüngsten Kinder in der Gemeinde. Schon am ersten Tag konnten wir in viele neue Gesichter blicken und beobachten, wie die Räumlichkeiten der Krippe von den Kindern erkundet wurden. Zu Beginn mit Begleitung der Eltern, damit die Kleinsten erst einmal den Raum kennen lernen konnten, um im Laufe der Woche immer

selbstständiger zu werden. Der Vertrauensaufbau zum pädagogischen Personal gehört zu den wichtigsten ersten Schritten in der Eingewöhnungsphase. Vor allem in der ersten Woche lernen wir die Kinder mit all ihren Fähigkeiten, mit all ihren Gewohnheiten und Interessen kennen. Viele pädagogische Gespräche mit den Eltern geben nicht nur den Erwachsenen Sicherheit, sie sind auch die

Grundlage, dafür dass die Kinder die ersten Trennungsphasen gut meistern und sich mit jedem Tag mehr an den Alltag gewöhnen. Durch die liebevolle Begleitung, die große Einsatzbereitschaft des pädagogischen Personals und die gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist diese sensible Phase der Eingewöhnung bald geschafft und die Kinder sind bereit für ein spannendes und ereignisreiches Jahr.



v.l.: BGM Thomas Teubl, Leiterin Doris Teubl, Pädagogin Barbara Gutmann, Pädagogin Elena Höfler, Kinderbetreuerin Sonja Thaller, Pädagogin Elisabeth Buchegger, Kinderbetreuerin Anneliese Fink, Kinderbetreuerin Anneliese Ebenbauer, Pädagogin Carola Heitzer, Grobreinigung Irmgard Stranzl



Eingewöhnung in der Kinderkrippe Kaindorf

## Wir starten in ein neues Kindergartenjahr

Die Eingewöhnungsphase im Kindergarten Kaindorf ist eine aufregende und spannende Zeit für uns alle. Alle Kinder werden vom Kindergarten team HERZLICH WILLKOMMEN geheißen. Mit großer Freude und neugierigen Augen machten sich die Kinder auf Entdeckungstour. Für einige war es schon eine vertraute Umgebung, aber doch auch wieder eine Neuorientierung und für alle neuen Kinder ist dies ein großer Schritt zur Selbstständigkeit. Zu Beginn eines neuen Jahres haben die Kinder die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und beim gemeinsamen Spiel neue Freundschaften zu schließen. Durch die Geduld der Eltern, die liebevolle Begleitung freuen wir uns über den gelungenen Start. Das heurige Jahresthema „Wir sind kleine Helfer der Erde!“ beinhaltet unter anderem den achtsamen Umgang mit unserer Erde, aber auch mit unseren Freunden und mit uns selbst. Auf ein besonderes Kindergartenjahr mit vielen wertvollen und kostbaren Momenten freut sich das Team des Kindergartens Kaindorf mit den Kindern.



Bgm. Thomas Teubl, Sabine Bruchmann, Isabella Diabel, Eveline Deibel, Josefine Taucher, Elisabeth Haubehofer, Patricia Heschl, Carmen Lebenbauer, Michaela Ofner, Anja Janser, Julia Haas, Daniela Weber; gefehlt hat leider: Isabella Hirt



## Klimaschutzlehrgang für Leiter:innen elementarer Bildungseinrichtungen

Sabine Bruchmann, Leiterin des Kindergartens Kaindorf nahm von April bis September an einem Klimaschutzlehrgang für Leiter:innen elementarer Bildungseinrichtungen teil. Im Zuge dessen fertigten die Teilnehmerinnen auch eine Projektarbeit inklusive Umsetzungsstrategie in der eigenen Bildungseinrichtung an.

**Strom sparen hilft unserer Erde – Ich helfe mit!** Unter diesem Motto hatte sie ihre Projektarbeit mit dem Themenschwerpunkt Energie gestellt. Hauptzielgruppe dieses Projektes sind die Kinder, denen altersgerecht und spielerisch ein bewusster Umgang mit Energie vermittelt werden soll. Ein eigener „Energiewichtel“

wird dabei helfen, dass täglich ans Energiesparen gedacht wird. Aber auch das gesamte Kindergarten-Team soll motiviert werden, durch einen sparsameren Umgang mit Energie was ist den Energieverbrauch und die Energiekosten in der Einrichtung zu senken.





# Neuigkeiten der VS Hofkirchen in diesem Schuljahr

In diesem Schuljahr hat sich einiges für die VS Hofkirchen geändert. Mit 01.09.2023 wurde Frau Carina Forster mit der Schulleitung betraut und freut sich auf diese neue Herausforderung. Ein freudiges Ereignis fand im August statt. Frau Julia „Kothgasser“ heiratete in der Pfarrkirche in Pöllau und trägt ab sofort den Namen Julia Kernbichler. Das gesamte Lehrerinnenteam sowie die Kinder und Eltern der 2. Klasse gratulierten dem Brautpaar herzlich. Das Team wird um einen Kollegen erweitert und darf Herrn András Lőrincz willkommen heißen. Er unterstützt sämtliche Klassen in den verschiedensten Unterrichtseinheiten. Im



Das Lehrerteam im Schuljahr 2023-24



Herzliche Gratulation dem frisch vermählten Paar Fam. Kernbichler

Schuljahr 2023-24 bereichern 69 Kinder das Schulhaus. Die 1a Klasse mit 17 Schülern wird von Frau Maria Feiner geführt, die 2a Klasse wird mit Kindern aus der 1. und 2. Schulstufe von Frau Verena Wilfinger unterricht-

tet und zusätzlich von Frau Dornhofer (Schulassistentz) unterstützt. Frau Julia Kernbichler arbeitet mit 22 Schülern der 3a Klasse und die 4a Klasse mit 15 Kindern wird von Frau Carina Forster geleitet.



Die 1a Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Feiner



Die 2a Klasse mit Kindern der 1. und 2. Schulstufe mit Frau Wilfinger und Schulassistentz Roswitha Dornhofer



Die 3a Klasse unter der Leitung von Frau Kernbichler



Die 4a Klasse mit Carina Forster als Klassenvorstand und Herrn Lőrincz

## Ein neues Gesicht stellt sich vor

Mein Name ist András Lőrincz. Ich stamme ursprünglich aus Ungarn und wohne seit zwei Jahren in Österreich. Mein fünfjähriges Studium absolvierte ich an der Universität Pécs an der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften sowie an der Johann Wolfgang Goethe- Universität in Frankfurt am Main. Während meines Studiums bot ich private Nachhilfe in Deutsch an und führte diverse Sprachkurse in einer Sprachschule. Vor der Pandemie wurde ich in meinem damaligen Fachgymnasium in Ungarn als Lehrkraft für deutsche Sprache und Kultur eingestellt, wo ich meine Schüler/innen für die Matura in Deutsch und die Sprachprüfung erfolgreich vorbereitete. Die deutsche Sprache und Kultur haben mich auf jedem Schritt begleitet und ich wusste schon immer, dass die Schule der richtige Ort für mich ist.

Im letzten Schuljahr begann ich meine österreichische Unterrichtstätigkeit in der VS Seiersberg. Ein inhaltlicher Schwerpunkt meiner Lehrtätigkeit ist die Vermittlung von Medienkompetenz und der Umgang mit neuen Medien. Weiterhin ist eine Grundlage meines Unterrichts die Förderung der Kommunikationsfähigkeit, soziale Integration, emotionale Intelligenz und in der Praxis einsetzbares, praktisches Wissen. Ich freue mich darauf, die Kinder der VS Hofkirchen damit zu bereichern.



András Lőrincz verstärkt ab sofort das Team.

## Rucksackaktion der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord

Die Raiffeisenbank beschenkte auch heuer wieder die Taferlklassiker mit praktischen Rucksäcken. Die Freude war dann zusätzlich noch groß, als die Kinder entdeckten, dass sich im Rucksack auch noch brauchbarer Inhalt versteckte. Gut gerüstet, dank der Raiffeisenbank, steht einem perfekten Wandertag nichts mehr im Wege. Herzlichen Dank dafür!



**Alexander Stadlober**  
ERDBAU & BAUMASCHINENVERLEIH  
Tel.: 0664 / 230 10 78

**Steinschichtungen - Sand/Schotter/Erde - Außenanlagen - Containerdienst - Kranarbeiten - Wegebau - Aushub uvm...**



# Das Schuljahr steht unter dem Motto „Wasser, ein lebenswichtiges Elixier“

Im Schuljahr 2023/24 wird das Thema Wasser in der Volksschule Kaindorf immer wieder gegenwärtig sein. So fand bereits die Wanderung zur Taucher Kapelle mit Eröffnungsfeier passend dazu bei leichtem Nieselregen statt. „Wir sind ja nicht aus Zucker!“, riefen die Kinder am Morgen, als die Entscheidung zu treffen war, ob der Marsch zur Kapelle durchgeführt werden sollte oder nicht. Wasser als Erholungsgebiet, Wasser als Hauptbestandteil des menschlichen Körpers, Wasser als einziges Element, das in den drei Aggregatzuständen in natürlicher Form vorkommt, Wasser, das lebensnotwendig ist und Wasser, das auch bedrohlich ist. 104 Kinder und die Pädagog\*innen der Volksschule Kaindorf starteten in den sieben Klassen voll Elan und Schwung ins neue Schuljahr. Die Sprachförderung wird

wieder von Verena Mittlinger übernommen. Anna Gmeiner unterstützt das Freizeitteam am Nachmittag. Im Atelierunterricht können sich die Kinder wieder ihren Interessen entsprechend vertiefen. Dieser bietet Schüler\*innen die Möglichkeit, selbst

herauszufinden, was sie gerne tun - wofür sie „brennen“. Im Herbst starten die Pädagoginnen mit dem Thema Gesundheit. Das Team der VS Kaindorf wünscht allen Schulkindern ein erfolgreiches neues Schuljahr mit vielen Glücksmomenten.



Eröffnungsfeier mit Pater Joseph bei der Taucher Kapelle



1a Klasse mit Vanessa Goldgruber



1b Klasse mit Veronika Krause und Maria Scheibelhofer



2a Klasse mit Gabriele Maier und Monika Kielnhofer



2b Klasse mit Barbara Prenner, Barbara Semler und Martina Kellner



3a Klasse mit Nadja Fink



3b Klasse mit Claudia Kimbauer und Bettina Höfler



4a Klasse mit Clara Bellmann



Anna Gmeiner, rechts, ist neu im Freizeitteam

## Leitungswechsel an der MS Kaindorf

### Liebe Kinder, liebe Eltern und liebe Gemeinde!

Es freut mich sehr, dass ich, Lukas Bauer, in diesem Jahr die Leitung der MS Kaindorf übernehmen darf. Danken darf ich all jenen, die mir bereits durch guten Zuspruch und herzliche Gratulationen einen tollen Start beschert haben. Ich bin nun seit acht Jahren an der MS Kaindorf und habe in dieser Zeit vor allem durch folgenden Leitsatz bereits einiges bewirken können. „Gemeinsam sind wir stärker!“ Genau unter diesem Leitsatz schaue ich auch in die Zukunft. Bereits in meinen ersten Jahren in Kaindorf hat sich mir immer wieder gezeigt, dass wir Großes erreichen konnten, wenn wir mit anderen Organisationen, Betrieben, außerschulischen Partnerschaften, aber auch mit unseren „Nachbarn“ im Haus zusammengearbeitet haben. So legten wir die Verwaltung von unserer Turnsaalausstattung mit der VS zusammen, weil dadurch beide Schulen von

einem umfangreicheren Sportangebot profitieren konnten. Wir, die MS und die VS Kaindorf, haben auch ein großes Projekt mit freiwilligen Kindern beider Schulen zur Neugestaltung unseres Pausenhofes umgesetzt, der jetzt auch ständiger Treffpunkt von Kindern und Jugendlichen außerhalb der Schulzeit ist.

Schule bedeutet Leben und vor allem Lernen fürs Leben und daher ist es mir ganz besonders wichtig, dass Ihre Kinder hier auch einen Platz finden, an dem sie gerne und nachhaltig lernen. „Nachhaltig lernen“ meint in dem Zusammenhang, dass ihnen das Gelernte auch langfristig in Erinnerung bleibt. Im echten Leben ist es ja so, dass meist „Jung von Alt“ lernt, aber kann das nicht auch umgekehrt sein? Ist es nicht so, dass wir Erwachsene auch viel von unseren Kindern lernen? Warum also in der Schule die strenge Trennung der einzelnen Altersgruppen?

Wir möchten am Standort Kaindorf den unterschiedlichen Altersgruppen



Lukas Bauer

Raum schaffen voneinander und miteinander zu lernen und werden daher die beiden Schulen clustern. Was heißt das? Das bedeutet, dass beide Schulen von einer gemeinsamen Clusterleitung geleitet werden und ich in den nächsten Jahren als Bereichsleiter an der MS bleibe.

Falls Sie sich unsicher sind, was diesen Schulcluster betrifft, so bitten wir Sie, sich zu melden. In einem persönlichen Gespräch können wir gerne auf offene Fragen eingehen und klären, warum die VS und MS Kaindorf eine gute Wahl für Ihr Kind sind.



# Der Schulstart in der Mittelschule

Die MS Kaindorf startete heuer mit einer Projektwoche, die im Fokus des FREI DAY stand, welcher der Schwerpunkt in diesem Schuljahr ist. Dazu gab es für alle Schüler eine umfassende Einführung, damit sie für das Schuljahr gerüstet sind und voller Tatendrang ihren Interessen entsprechend starten können.





**WIR**  
SCHAFFEN ZUKUNFT

**DIE  
MODERNE  
KOMBI**

**Raiffeisenbank  
Oststeiermark Nord**   
Ihre Bankstelle in Kaindorf

**3,25 %  
SPAREN  
FIX**

&

**RAIFFEISEN  
FONDS**





**Jetzt Termin vereinbaren!**

**03335/ 488 00**  
[dieraiffeisenbank.at](http://dieraiffeisenbank.at)

Angebotszeitraum 1. September 2023 BIS AUF WIDERRUF. Die Verfügbarkeit des Gesamtpaketes ist limitiert. Das Raiffeisenbank Oststeiermark Nord Kombiprodukt „Wir schaffen ZUKUNFT - Die moderne Kombi“ setzt sich aus einem 1-Jahres Online Sparen/ Vermögensspargbuch der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord eGen und einer Veranlagung in einem Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH als Einmalanlage zusammen. Um die Veranlagungsform des Raiffeisenbank Oststeiermark Nord Kombiprodukt „Wir schaffen ZUKUNFT - Die moderne Kombi“ in Anspruch nehmen zu können, müssen mindestens EUR 20.000,- voranlagt werden – 50 % werden in einem Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH als Einmalanlage veranlagt und 50 % in das Online Sparen/Vermögensspargbuch investiert – wobei die Veranlagung zeitgleich mit der Investition in das Online Sparen/Vermögensspargbuch erfolgen muss. Werbung der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord | Veranlagungen in Finanzinstrumente können mit erheblichen Verlusten verbunden sein! | Stand: September 2023

## Pädagoginnen trafen sich am Großharter Naturteich

Die Pädagog\*innen der MS und VS Kaindorf trafen sich zum Schulanfang am Naturteich der Gemeinde Hartl. Dieses Naturerholungsgebiet lädt zum Verweilen, zum Entspannen und für gemeinsame Stunden ein. Bgm. Hermann Grassl erzählte von der Geschichte des Teiches - erstmals 1657 urkundlich erwähnt und schließlich 1974 zum Naturschutzgebiet erklärt. Nach einem kurzen Rundgang durch das Jugendcamp und einer Besichtigung der kürzlich erneuerten Anlage am Teich fanden erste Austauschgespräche zwischen den Lehrer\*innen statt, um mögliche gemeinsame Projekte der beiden Schultypen zu finden. Die Bürgermeister Thomas Teubl und Hermann Grassl wünschten allen viel Erfolg und Freude in ihrem verantwortungsvollen Beruf.

Die eine oder andere Schulklasse wird möglicherweise dieses Areal während ihrer Schullaufbahn besuchen.



Bgm. Hermann Grassl, Bgm. Thomas Teubl und die Pädagog\*innen der MS und VS Kaindorf mit ihren Leitungen Lukas Bauer und Maria Heisenberger

## Einblicke in die Sommerbetreuung

In den ersten fünf Ferienwochen kam in der Sommerbetreuung in Kaindorf eine fröhliche und lustige Stimmung auf. Ruth Brodtrager und Marcel Gotthardt sorgten wieder für ein spannendes und abwechslungsreiches Programm.

Einen besonders aufregenden Tag durften die Kinder gemeinsam mit Anna Ganster und ihren Alpakas in Schönau verbringen. Nach kurzer

Erläuterung über die Arbeit und das Zusammenleben mit den flauschigen Tieren ging es mit ihr auf zur Wanderung durch den Naturpark Pöllauer Tal. Durch die Schönaucklamm ging es gemütlich zurück zum Hof. Die Kinder konnten im Anschluss auch noch bei der Fütterung der Tiere dabei sein.

Ein weiteres spannendes Erlebnis war der Besuch in der Bäckerei Gotthardt in Kaindorf. Nach einer interes-

santen Führung von Bäckermeister Didi durften die Kinder selbst Hand anlegen. Viele Kinderhände übten sich im Formen von Weckerln, Brezeln und Striezeln. Nach der „heißen“ Zeit in der Bäckerei konnten sich die Kinder am Schluss mit einer leckeren Kugel Eis abkühlen. Ein herzliches Dankeschön an die Bäckerei Gotthardt und Team für den genussreichen Vormittag in der Backstube.



Markus mit Alpaka Maiky

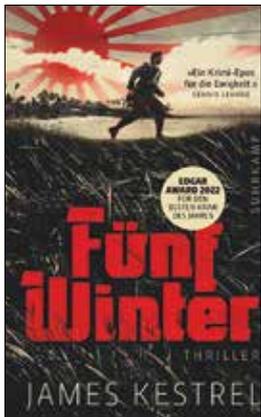


Gemeinsam wird der Teig geknetet



## Neu in der Bücherei Kaindorf

Über ein umfangreiches Sortiment an Büchern verfügt die Öffentliche Bücherei Kaindorf. Vom hochspannenden Psychothriller über herzergreifende Liebesromane bis hin zu Sachbüchern ist für jeden Leseschmack etwas dabei. Neu in unserer Bücherei finden Sie unter anderem:

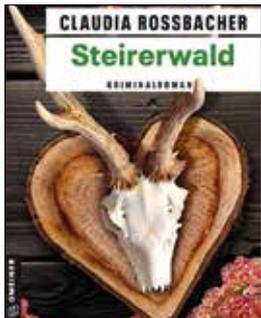


### Fünf Winter von James Kestrel

Honolulu, 1946: Vor fünf Jahren untersuchte Detective Joe McGrady den Mord an einem jungen Mann und dessen Freundin, einer Japanerin. Die Spur führte nach Hong Kong, wo McGrady in Kriegswirren geriet, verhaftet und verschleppt wurde und schließlich in Japan untertauchen musste. Nach nunmehr fünf Wintern kehrt McGrady als Privatdetektiv nach Hawaii zurück, fest entschlossen, den Fall, der ihn nie losließ, endlich abzuschließen ...

*Fünf Winter ist ein gewaltiges Epos im Cinemascope-Format, das einem für immer im Gedächtnis bleiben wird: ein fesselnder Thriller, eine Geschichte des Überlebens trotz aller Widrigkeiten, ein erschütterndes Porträt des Krieges und eine herzerreißende Liebesgeschichte in einem.*

*Das Buch wurde mit dem Edgar Award für den besten Krimi des Jahres 2022 ausgezeichnet.*



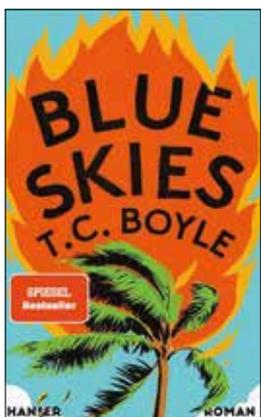
### Steirerwald Claudia Rossbacher

An einem schwülen Sommerabend werden die LKA-Ermittler Sandra Mohr und Sascha Bergmann aus Graz zu einem Einsatz ins nahe Schöcklland gerufen. Auf Schloss Abelsberg hat der Jagdhund einer Jägerin die verwesende Hand eines Mannes im Wald aufgestöbert. Kurze Zeit später wird die Leiche in einem Graben hinter dem Schloss entdeckt und als Schlossbewohner identifiziert. Wer aber hat den exzentrischen Regisseur erschossen und weshalb? Die Jagd auf den Mörder nimmt ihren Lauf und sorgt für so manche Überraschung. Auch in Sandras Privatleben.



### Die Liebe im Ernstfall von Daniela Krien

Sie heißen Paula, Judith, Brida, Malika und Jorinde. Sie kennen sich, weil das Schicksal ihre Lebenslinien überkreuzte. Als Jugendliche erlebten sie den Fall der Mauer, und wo vorher Grenzen und Beschränkungen waren, ist nun die Freiheit. Doch Freiheit, müssen sie erkennen, ist nur eine andere Form von Zwang: der Zwang zu wählen. Fünf Frauen, die das Leben beugt, aber keinesfalls bricht.



### Blue Skies von T.C. Boyle

Was passiert, wenn die Natur zurückbeißt? - Der neue Roman von T.C. Boyle Der Countdown zur Apokalypse läuft: Kalifornien geht in Flammen auf, Überschwemmungen bedrohen Florida. „Der Planet stirbt, siehst du das nicht?“, wirft Cooper seiner Mutter vor, die ihre Küche gehorsam auf frittierte Heuschrecken umstellt. Heftige Diskussionen gibt es auch mit Schwester Cat. Sie hat sich als Haustier einen Tigerpython namens Willie angeschafft, die sie sich wie ein glitzerndes Juwel um die Schultern hängt. Die Frage nach dem Verhältnis zur Umwelt geht wie ein Riss durch die Familie, bis eines Nachts Willie aus dem Terrarium verschwindet.

*Mit „Blue Skies“ hat T.C. Boyle den ultimativen Roman über den Alltag in unseren Zeiten geschrieben. Unheimlich, witzig und prophetisch.*

# Community Nursing Kaindorf - Angebote

Das Team des Community Nursing Kaindorf ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr für Anfragen und Terminvereinbarungen unter 0670/70 7783 erreichbar. Persönliche Termine können individuell vereinbart werden und können auch am Nachmittag oder bei Bedarf abends stattfinden.

Die von uns angebotenen präventiven Hausbesuche dienen dazu,

gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen oder Zugehörigen Ihre vorhandenen Ressourcen zu erheben und gegebenenfalls Unterstützungs- oder Verbesserungsbedarf zu erkennen.

Gemeinsam mit Ihrem sozialen Netzwerk planen wir in folgenden Terminen die weiteren Schritte für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit. Dieses Angebot ist bis zum

möglichen Miteinbeziehen weiterer Dienstleistungen kostenlos.

Das CN Kaindorf bietet zudem für alle Bewohner der Marktgemeinde laufende Vorträge und Workshops zum Thema Gesundheit, Wohlbefinden, Autonomie und Bewältigung von Krankheit. Die nächsten Angebote finden Sie im Anschluss. Außerdem werden diese regelmäßig auf der CITIES App oder Facebook angekündigt.



**FÜHL DICH WOHL- MEHR ZUFRIEDENHEIT IM ALTER**

In diesem Vortrag lenken wir den Blick aufs WOHLBEFINDEN: Dafür stellen wir einfache und alltagstaugliche Methoden aus der Positiven Psychologie und der Forschung Widerstandsfähigkeit und der Bewältigung von Krisen vor und liefern viele Anregungen zur Stärkung vor. Das Angebot ist eine gute Basis, um den Alltag seelisch und körperlich gesund zu meistern und mit mehr Zufriedenheit durchs Leben zu gehen.

Ein Vortrag von Mag. Robert Gürtler

**Dienstag, 10.10.2023**  
18:30 Uhr, Stefaniensaal St. Stefan  
(Hofkirchen 191, 8224 Kaindorf)



**Einladung zum Pflegestammtisch**

- Erfahrungsaustausch und „darüber reden“ in gemütlicher Atmosphäre!
- Tipps und hilfreiche Informationen zur „Pflege zu Hause“ bekommen!

**10.10.2023 15-17 Uhr**  
Thema: Ernährung im Alter mit Diätologin Katharina Buchta  
Weitere Termine:  
**14.11.2023 15-17 Uhr**  
**12.12.2023 15-17 Uhr**  
Wo: Community Nursing Büro (Kaindorf 58, 8224 Kaindorf)



**FIT IN DEN WINTER**

Wie kann ich mein Immunsystem stärken und was hat der Darm damit zu tun? Erfahre mehr über die Bedeutung unseres Mikrobioms.

Ein Vortrag von Dr. Katharina Dunst.

**Donnerstag, 19.10.2023**  
19:00 Uhr, Stefaniensaal St. Stefan  
(Hofkirchen 191, 8224 Kaindorf)



**TRAUER DER TOD ALS TEIL DES LEBENS**

Der Tod und das Thema Abschied beschäftigen uns alle irgendwann. Wir geben Ihnen Inputs zu den Fragen:  
Wie kann ich meinen Angehörigen in der letzten Lebensphase begleiten und unterstützen?  
Wie kann ich mir selbst helfen, wenn mir von einem Tag auf den anderen der Boden unter den Füßen weggezogen wird? Trauerarbeit als wesentlicher Teil der Bewältigungs-Strategie von Hinterbliebenen.  
Eine Workshopreihe in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen des Community Nursing Stattegg.

**Start der Workshopreihe:**  
"Gestorben wird morgen -Leichenschmaus ohne Leiche"  
**Donnerstag, 2.11.2023**  
19:00 Uhr, Stefaniensaal, St. Stefan  
(Hofkirchen 191, 8224 Kaindorf)



NAH  
ZU DIR  
DICH  
FÜR  
DICH

COMMUNITY NURSING  
Marktgemeinde Kaindorf

Follow us on Facebook

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

get it on Google Play

Download on the App Store

Marktgemeinde Kaindorf

**Das E.U.L.E Training startet wieder!**

Ab **Donnerstag, 5.10.2023**  
von **9.00 - 11.00 Uhr**  
im **Stefaniensaal/St. Stefan**  
(14-tägig, immer donnerstags)

**E**igenständigkeit  
**U**nd  
**L**ebensfreude  
**E**rhalten.

Auf ein „WIEDERSEHEN“ freut sich  
*Hermi Lechner*  
0664 / 5 99 12 58

Gedächtnistraining ist in jedem Alter sinnvoll. Speziell „Lernen im Alter“ kann das Gedächtnis verbessern und dabei helfen, einem altersbedingten Abbau geistiger Fähigkeiten vorzubeugen, damit Sie Ihren Alltag möglichst lange selbst bewältigen können. Ein ganzheitliches Gedächtnistraining umfasst verschiedene Techniken und Übungen. Durch die Regelmäßigkeit und das Wiederholen beim „Lernen“ passiert im Gehirn folgendes: Die Synapsen werden regelmäßig neu aktiviert und weitere gebildet. Dadurch werden die Kontakte zwischen den Nervenzellen verbzw. gestärkt. Es fördert das langfristige Speichern im Gedächtnis. Durch die verbesserte Gehirnaktivität entstehen weitere Vorteile. Neben der Leistungsfähigkeit werden auch die Konzentrationsfähigkeit und Merkfähigkeit des Gehirns gesteigert. Das trainierte Gehirn kann außerdem Zusammenhänge in unterschiedlichen Situationen besser erkennen und stärkt sowohl das Arbeits- sowie das Langzeitgedächtnis.

# Wenn die Blase das Kommando übernimmt

Blasenschwäche - auch als Inkontinenz bezeichnet - betrifft sowohl Frauen als auch Männer, kann die Lebensqualität negativ beeinflussen und zu einer großen Belastung werden.

Leider ist Blasenschwäche in unserer Gesellschaft noch häufig ein großes Tabuthema und kann Alt und Jung betreffen.

Definition: Was ist Inkontinenz?

Wenn die Blase den Urin nicht speichern kann, kommt es zum **unwillkürlichen Harnverlust**. Mögliche Gründe für eine **Blasenschwäche**

sind organische Störungen wie eine akute Blasenentzündung und psychische Belastungssituationen genauso wie Geburt oder Operationen an der Prostata. **Harninkontinenz** kann sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen auftreten.

Was tun, wenn ich betroffen bin?

Wenn Sie an Harninkontinenz leiden, sollten Sie zuerst einen **Termin bei Ihrem Arzt vereinbaren**. Zur Behandlung helfen mitunter schon relativ einfache Maßnahmen wie zum Beispiel, ein gesundes Gewicht zu halten oder den Beckenboden zu

kräftigen. In schwereren Fällen können Medikamente oder auch ein chirurgischer Eingriff eine Möglichkeit sein, die Symptome zu lindern. Zusätzlich können vom Arzt die passenden Inkontinenzprodukte (Einlagen, Vorlagen und Windeln) verschrieben werden. Diese werden, wenn sie vom Arzt verordnet wurden, von der Krankenkasse unter Einbehalt eines Selbstbehaltes bezahlt.

Sollte auch Sie dieses Thema betreffen und benötigen Sie Informationen, dann kontaktieren Sie uns. Wir helfen gerne weiter!



## Die regionalen sozialen Dienste stellen sich vor

In unserer neuen Rubrik - „Die regionalen sozialen Dienste stellen sich vor“ werden nacheinander Dienstleister im Sozialbereich rund um Kaindorf vorgestellt, um aufzuzeigen, wie vielfältig das Angebot ist. In dieser Ausgabe gibt es Informationen zum Dienst Essen auf Rädern.

### ESSEN AUF RÄDERN

Essen auf Rädern ist ein Service, der Menschen, die nicht mehr selbst kochen können oder wollen, frische oder tiefgekühlte Mahlzeiten nach Hause liefert. Aber auch bei vorübergehenden Erkrankungen, die einem das Einkufen und/oder Kochen erschweren, oder von Müttern und Vätern, die sich aufgrund alltäglicher Belastungen nicht im Stande sehen frisch zu kochen, kann dieses Angebot in Anspruch genommen werden. Das Alter der Person spielt hier keine

Rolle. Es gibt verschiedene Anbieter von Essen auf Rädern, die unterschiedliche Menüs, Preise und Lieferbedingungen haben.

Bei uns in der Marktgemeinde gibt es aktuell zwei Anbieter:

#### Gasthaus Schildbacherhof

**Kontakt:** Familie Gollner  
Schildbach 42, 8230 Hartberg  
Tel: 06641785544

Email: [office@schildbacherhof.at](mailto:office@schildbacherhof.at)  
Web: [www.schildbacherhof.at](http://www.schildbacherhof.at)

#### **Angebot:**

- Montag bis Sonntag
- Kosten: 11€/Tag, Preisanpassungen möglich
- 1 Menü täglich, vegetarisch möglich, ab 2024 2 Menüs zur Auswahl
- wird in Boxen geliefert, halten 1,5 Stunden warm

- Auslieferung zwischen 10.45 und 12 Uhr

#### Gasthaus Königshofer

ehem. Prosi/Laibacher

#### **Kontakt:**

Königshofer Tanja und Peter  
Zeil 78, 8223 Stubenberg am See  
Tel: 03176/8870 (7.00 – 13.00 Uhr)  
Email: [tk.essen-r@gmx.at](mailto:tk.essen-r@gmx.at)  
Web: [www.gasthaus-prosi.at](http://www.gasthaus-prosi.at)

#### **Angebot:**

- Montag bis Sonntag
- Kosten: 9€/Tag, Preisanpassungen möglich
- 2 Menüs täglich (1x Fleisch)
- wird in Boxen geliefert, halten 3 Stunden warm
- Auslieferung zwischen 11.00 – 12.45
- soll mindestens 3 x pro Woche in Anspruch genommen werden

## Welt-Diabetes-Tag am 14. November 2023

Der Welt-Diabetes-Tag (engl. World Diabetes Day) findet am 14. November statt. Er wurde erstmals am 14. November 1991 begangen und von Anfang an jährlich unter ein besonderes Motto gestellt. Seit 2007 ist der Welt-Diabetes-Tag ein offizieller Tag der Vereinten Nation.

Der Welt-Diabetes-Tag wurde 1991 von der International Diabetes Federation (IDF) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als weltweiter Aktionstag eingeführt, um auf die steigende Verbreitung des **Diabetes mellitus** aufmerksam zu machen. Als Tag wurde der 14. November gewählt, das ist der Geburtstag von **Sir Frederick G. Banting**, der gemeinsam mit **Charles Best** 1921 das lebenswichtige Insulin entdeckte.

Nach dem **Österreichischen Diabetesbericht 2017** sind weltweit rund **415 Millionen Menschen** an Diabetes mellitus erkrankt. In Österreich wird die Gruppe der Betroffenen

derzeit auf rund 800.000 Menschen geschätzt, davon rund 300.000 nicht-diagnostizierte Betroffene, das sind **rund 7 bis 11 Prozent** der Bevölkerung, die an Diabetes mellitus erkrankt.

In der Gruppe der 0- bis 14-jährigen wird ein Diabetes-Anteil von **ca. 1.600 Kindern** angenommen.

Der **Bezirk Hartberg-Fürstenfeld** hat rund 90.000 Einwohner; legt man den Prozentsatz (7% bzw. 11%) der österreichischen Bevölkerung auf den Bezirk Hartberg-Fürstenfeld um, sind hier rund 6.300 bis 9.900 Menschen von Diabetes mellitus betroffen.

Österreichische Diabetikervereinigung Gruppe Hartberg:  
Betroffenenkompetenz für Menschen mit Diabetes

Die Beratung der Betroffenen durch Betroffene hat eine besondere Qualität, denn;



**„Selbst erlebt heißt, ich weiß wovon ich spreche!“**

Erfahrungsaustausch in der Selbsthilfe-Gruppe und Gesprächsrunden sowie aktuelle **Informationen** durch **Expertenvorträge** stärken die Eigenverantwortung und führen zu einem besseren Selbstmanagement der Betroffenen, um Folgeschäden zu vermeiden.

**Betroffene und deren Angehörige sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich umfassend zum Thema Gesundheit und Diabetes zu informieren.**

Termine zu den Gruppentreffen – siehe Einladung auf der nächsten Seite!



# Einladung zu den Treffen der ÖDV-Diabetes-Gruppe Hartberg für Menschen mit Typ-1- und Typ-2-Diabetes, alle Interessierten und Freunde



Die Veranstaltungen finden im: **Gasthof Pack „Zur Lebing Au“**,  
8230 Hartberg, Josef-Hallamayr-Straße 30, neben LKH-Hartberg statt.

**Barrierefreier Zugang vorhanden!**

**Eintritt frei**

**Wann:** **Samstag, 14. Oktober 2023** **Beginn: 13:15 Uhr**

**Thema:** **Gemütliche Wanderung – Bewegung und Erfahrungsaustausch!**  
**Eigene Einladung, Ort bei Ernst Laschober erfragen!**  
**Bei Schlechtwetter - Sonntag, 15. Oktober 2023**

**Wann:** **Donnerstag, 09. November 2023** **Beginn: 19:00 Uhr**

**Thema:** **„Das neue MiniMed 780G System – automatisiert zu mehr Lebensqualität und mehr Zeit im Zielbereich (künstliche Bauchspeicheldrüse)“**  
**Referent:** **Werner Auer, MBA, Medtronic Österreich GmbH**

**Wann:** **Dienstag, 12. Dezember 2023** **Beginn: 17:00 Uhr**

**Thema:** **Gesprächsrunde mit Adventfeier**

Änderungen vorbehalten!

Nächstes Treffen: 25. Jänner 2024

Unsere Treffen finden unter Einhaltung den aktuellen Covid-19 Maßnahmen statt.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich

**Ernst Laschober**

ÖDV-Hartberg



# Helfende Hände - Ehrenamtliche Helfer gesucht!

**Es gibt nach wie vor starke Nachfrage nach Helfenden Händen in der Marktgemeinde!**

Du hast freie Zeit zur Verfügung und möchtest jemandem in deiner näheren Umgebung etwas Gutes tun, dann bist du bei der Ehrenamtsbörse der Ökoregion Kaindorf richtig!

Gefragt sind Karten spielen, spazieren gehen, leichte Gartenarbeiten, Begleitung zu gesellschaftlichen Veranstaltungen, ....

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0670 701 77 83.



## Summer Action

Trotz des regnerischen und kalten Wetters haben sich einige hartgesottene Badebegeisterte ins Freibad Kaindorf getraut und an unserer Summer Action teilgenommen.

Aufgrund der großen Wichtigkeit der gebotenen Informationen, wie den ersten Hilfsmaßnahmen im Notfall oder dem Hautschutz beim Sonnenbaden, wird es auch im kommenden Sommer wieder eine vergleichbare Veranstaltung geben. Wir hoffen dann auf besseres Wetter und viele verantwortungsbewusste Freibadbesucher!





## Neuer Mitareiter beim Community Nursing Kaindorf

Nach dem gelungenen Projektstart und der sehr zufriedenstellenden Annahme der Angebote in der Marktgemeinde Kaindorf haben wir uns entschlossen das Team zu erweitern. Wir freuen uns sehr, DGKP Josef Christian Neumeister als neuen engagierten Kollegen beim Community Nursing Kaindorf begrüßen zu dürfen. Einige Kaindorfer\*innen hatten schon die Gelegenheit, DGKP Neumeister persönlich kennenzulernen.

### Hier seine kurze Vorstellung:

Mein Name ist Josef Christian Neumeister, ich bin dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger und verstärke seit Anfang Juli das Team des Community Nursing Kaindorf. Ich bin ursprünglich aus dem Bezirk Südoststeiermark – genauer gesagt aus der Gemeinde Krusdorf. Meinen Lebensmittelpunkt habe ich jedoch schon seit 2010 in Graz. Nach meiner absolvierten Lehre als Einzelhandelskaufmann in einem regionalen Baumarkt in der Südoststeiermark leistete ich den Zivildienst beim österreichischen Roten Kreuz, Rettungsleitstelle Bad Radkersburg, als Rettungssanitäter. Hier entstand der erste direkte Kontakt zur Pflege bzw. zu klinischen Einrichtungen und der Wunsch in diesem Bereich tätig zu werden. Die Ausbildung zum Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger habe ich 2010 erfolgreich abgeschlossen.



Mein beruflicher Werdegang in der Pflege begann am LKH-Univ. Klinikum Graz auf einer Betten-Station im internen Bereich. Nach einiger Zeit übernahm ich die Funktion als Stationsleitung auf der klinischen Ableitung für Lungenkrankheiten am LKH-Univ. Klinikum Graz und war dort auch bis Ende 2022 tätig. Seit April dieses Jahres bin ich mit meinem eigenen Unternehmen „Pflege neu – Pflegedienstleistungen“ in der mobilen Pflege, sowie im Spezialgebiet der Pflege bei Lungenerkrankungen im Großraum Graz und Umgebung tätig und führe zudem für die SVS Versicherung Pflegegeld-Gutachten durch. Seit Juli darf ich auch im Team des Community Nursing in der Marktgemeinde Kaindorf unterstützen.



Folgende Zusatzausbildungen habe ich neben der 12-jährigen Tätigkeit im Krankenhaus absolviert: Zertifizierter Schmerzmanager, klinisch zertifizierter Risikomanager, akademischer Pflegetherapeut, akademischer Pflegemanager der mittleren Führungsebene, zertifizierter Pflegegeldgutachter. Im letzten Jahr gewann ich auch den Vita-Pflege-Award der Kleinen Zeitung in der Kategorie „Vorbild in der Pflege“. Es ist mir ein Anliegen, die regionale Bevölkerung gerade in der Gesundheitsprävention zu unterstützen, die Selbstständigkeit zu erhalten und Ansprechpartner für alle Fragen rund um Pflege, Versorgung, Prävention und Vorsorge in der Gemeinde Kaindorf zu sein. Kontaktieren Sie mich und meine Kolleginnen bei Bedarf – es würde mich sehr freuen, Sie persönlich kennenzulernen!

Kontakt:

Tel: 0680/160 47 09 oder 0670/7017783

(Community Nursing allgemein)

Email: [cn.neumeister@kaindorf.at](mailto:cn.neumeister@kaindorf.at)

**HERBSTZEIT IST ...**

- Kastanienzeit
- Sturmzeit
- Laubzeit
- Einwinterungszeit
- Genießerzeit

**rodler** ZEIT



Ebersdorf • Hartl • Kaindorf ÖkoregionKaindorf



# Tag

# Gesundheits

## Sa., 11. Nov. 2023

ab 13 Uhr im Kulturhaus Kaindorf

### Gewinnspiel

mit wertvollen Preisen rund um das Thema Gesundheit



### Vorträge:

13:30 Uhr: Thomas Holzer  
„Gesunde Atmung“

15:00 Uhr: Dr. Sabine Perl  
„Herzgesundheit“

### 16:30 Uhr: Kabarett mit Michael Kopp

Die Bäuerinnen aus Kaindorf, Hofkirchen, Dienersdorf & Kopfing sorgen bestens für Ihr leibliches Wohl.



### Was gibt es noch beim Gesundheitstag?

Sehstärkenmessung - Wirbelsäulenturnen - Hörtestung - Gesunde Ernährung - Kneipen - Tanzen - Jackpotfit-Angebote - Blutdruckmessungen - Blutzuckermessungen - Fitness & Gesundheit - Lungengesundheit - leichtes Leben zu Hause

## THEMA: BEWEGUNG

### Die Freude an Bewegung wiederentdecken

Der moderne Mensch scheint die Lust am Gehen und sich Bewegen verloren zu haben. Wir nutzen technische Hilfsmittel wie Rolltreppen und Aufzüge, um Höhenunterschiede zu überwinden oder das Auto, um oft kurze Strecken zurückzulegen. Viele von uns sitzen die meiste Zeit des Tages.

*Dabei ist es wissenschaftlich belegt, dass Bewegung wirkt:*

Erwachsene, die sich regelmäßig bewegen, ...

- sind gesünder und fühlen sich besser als körperlich inaktive Personen,
- haben ein geringeres Risiko für chronische Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes oder Krebs,
- haben seltener Angstgefühle oder depressive Verstimmungen,
- haben ein robusteres Immunsystem
- und schlafen besser.

Ein körperlich aktiver Lebensstil erlaubt es, alltägliche Anforderungen, wie Treppensteigen oder etwas Schweres zu tragen, ohne übermäßige Ermüdung zu bewältigen.

Ein wichtiger erster Schritt ...

ist der Wechsel von „körperlich inaktiv“ zu „ein wenig körperlich aktiv“! Legen Sie also los: Ob mit flottem Gehen, Stiegen steigen, Rad fahren, Schwimmen, Spazieren gehen, Wandern oder einer Teilnahme an diversen Bewegungsangeboten in Ihrer Gemeinde – Hauptsache regelmäßig und mit Freude!



„  
*Alles Leben ist Bewegung,  
Bewegung ist Leben.*

(Leonardo da Vinci)

“



**Gerlinde Malli**  
Styria vitalis  
Bereichsleitung Gemeinde  
[gerlinde.malli@styriavitalis.at](mailto:gerlinde.malli@styriavitalis.at)

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

dass Bewegung gesund ist, wissen wir. Dennoch ist es oft schwierig, von der Couch aufzustehen. Am Montag Lauftraining, am Mittwoch ins Fitnessstudio, am Freitag Yoga – was die einen brauchen, bedeutet für andere Stress. Wichtig ist, dass Sie herausfinden, was Ihnen gut tut. Vielleicht hilft diese Ausgabe dabei!



# Geschenk für Kinder, Jungbrunnen für Erwachsene



Warum der Internist und Vorsorgemediziner Dr. Bernd Haditsch „Bewegung auf Rezept“ verschreibt, was uns zu Bewegung motiviert und wie unser Lebensumfeld unser Bewegungsverhalten beeinflusst, erfahren Sie in diesem Gespräch.

## Welche Bedeutung hat Bewegung aus ärztlicher Sicht für unser Wohlbefinden?

Bewegung ist für mich das Medikament des 21. Jahrhunderts, weil sie sich körperlich, geistig und seelisch sehr positiv auswirkt. Bewegung wirkt vorbeugend gegen Erkrankungen und stärkt unser Immunsystem. Ich verschreibe Bewegung wie ein Medikament: Man soll ein bisschen ins Schwitzen, ins Schnaufen kommen, aber man soll sich nicht überlasten. Es muss nicht Sport, und schon gar nicht Leistungssport sein.

## Kann Bewegung auch schaden, kann ich was falsch machen?

Eine aktive Lebensführung, bei der Sie Bewegung in den Alltag einbauen, ist nebenwirkungsfrei. Man kann sein Geh-Tempo an den Puls, an die Atmung anpassen. Wichtig ist, dass Sie sich regelmäßig bewegen, sich dabei gut fühlen und Freude daran haben.

## Oft ist es schwierig, sich aufzuraffen und in Bewegung zu kommen. Was raten Sie?

Den inneren Schweinehund zu überwinden, ist wirklich schwierig. Aber es braucht nicht viel Zeit und nicht viel Geld, um für die Gesundheit Gutes zu tun: Die Gesundheit findet man vor der Haustür, im Garten, im Wald, auf den Wiesen. Bequeme Kleidung und ein paar gute Schuhe – das reicht für jenes Ausmaß an Bewegung, das meine Gesundheit fördert und mich vor Krankheit schützt.

## Wie beeinflusst das Lebensumfeld unser Bewegungsverhalten?

Das Lebensumfeld ist Goldes wert. Wenn ich beispielsweise einen Radweg vor der Haustüre habe oder wenn die Gehwege beleuchtet, vom Autoverkehr gut abgegrenzt und sicher sind, dann fahre ich eher mit dem Rad und gehe eher zu Fuß.

## Und wie beeinflussen uns die Menschen um uns herum?

Auch das hat einen gewaltigen Einfluss. Wenn ich als Chef mit dem Rad zur Arbeit fahre, dann sind auch meine MitarbeiterInnen motivierter, das Rad zu nehmen. Oder wenn man sich in der Familie gemeinsam bewegt – zum Beispiel gemeinsam wandert –, ist das ein Geschenk für Kinder und ein umfassender Jungbrunnen für Eltern oder Großeltern.

*Mein Rezept:  
lachen, laufen,  
lieben, lernen,  
lustvoll leben.*

## Sich gemeinsam zu bewegen kann also motivierend sein?

Der soziale Aspekt ist enorm wichtig. Etwas in einer Gruppe zu tun, macht meist Spaß. Ich mache vielleicht etwas, das ich alleine nicht machen würde. Ich lerne neue Leute kennen und kann neue Kontakte knüpfen. Auch das Gehen im Alltag – zum Einkaufen, zur Apotheke, zur Kirche – ist wichtig, denn man nimmt die Umgebung wahr und trifft Leute. Man weiß, dass Menschen, die vereinsamen, die die Neugierde verlieren, die sich nicht bewegen, schneller in Demenz gleiten. Ich übertrage das auf Krankheit ganz allgemein: Einsamkeit und Bewegungsarmut beschleunigen den Krankheitsverlauf. Daher mein Rezept: Lachen, laufen, lieben, lernen, lustvoll leben.

# Wie oft bewegen?

Für Erwachsene gilt: Regelmäßig Kraft und Ausdauer trainieren.

**Warum Krafttraining?** Weil die Muskeln unsere Bänder und Gelenke stabilisieren und dadurch Überbelastungen oder Verletzungen (z.B. durch Stürze) vorbeugen.

Und wie trainieren? - An mindestens **2 Tagen pro Woche** gezielt alle großen Muskelgruppen (z.B. Beine, Bauch, Popo, Rücken) stärken.

**Warum Ausdauertraining?** Weil das Herz dadurch in Schwung kommt, was wiederum dem Herz-Kreislauf-System gut tut.

Und wie? - Mindestens **150 bis 300 Minuten pro Woche** ausdauerorientierte Bewegung, bei der man ein bisschen ins Schwitzen und Schnaufen kommt (z.B. Wandern).

oder

**75 bis 150 Minuten pro Woche** ausdauerorientierte Bewegung, bei der man deutlich ins Schwitzen und Schnaufen kommt (z.B. Laufen).



Diese Empfehlungen gelten auch für ältere Menschen und für Menschen mit chronischen Erkrankungen.

# Mehr Bewegung im Alltag

10  
Tipps

- 1 Starten Sie mit 7 Minuten Bewegung aktiv in den Morgen.
- 2 Nutzen Sie Haus- und Gartenarbeit als Fitnessseinheit.
- 3 Bewegen Sie sich gemeinsam mit Ihren Kindern oder Enkelkindern.
- 4 Telefonieren Sie häufiger im Stehen oder gehen Sie dabei auf und ab durchs Zimmer oder durch den Garten.
- 5 Nutzen Sie beim Fernsehen die Werbspausen für ein paar Kniebeugen, Ausfallschritte oder Gleichgewichtsübungen auf einem Bein oder auf Zehenspitzen.
- 6 Verabreden Sie sich zum Spazieren statt zum Kaffeetrinken oder verbinden Sie beides miteinander.
- 7 Gehen Sie, wenn Sie im Homeoffice arbeiten, vor Arbeitsbeginn eine kleine Runde spazieren.
- 8 Nehmen Sie öfter die Treppe statt der Rolltreppe oder des Aufzugs.
- 9 Wechseln Sie so oft wie möglich vom Auto oder öffentlichen Verkehrsmittel aufs Fahrrad oder gehen Sie zu Fuß.
- 10 Gehen Sie am Arbeitsplatz zu Ihren KollegInnen anstatt zum Telefonhörer zu greifen oder eine E-Mail zu schreiben.



Grafik: VRD-stock.adobe.com

# Zum Nachdenken



**Wie viel und wie gerne haben Sie sich als Kind bewegt?**

Haben Sie täglich im Freien gespielt? Hat Sie Regen vom Draußensein abgehalten? Welche Bewegungsarten haben Ihnen Freude bereitet? Und was hat sich seither verändert?



# Jackpot.fit

**Ein Angebot für Sport-Beginner und -WiedereinsteigerInnen**

In vielen steirischen Gemeinden gibt es bereits Kurse. Das Angebot richtet sich vorrangig an 35- bis 65-Jährige. Das erste Semester ist kostenlos.

Sollte es in Ihrer Region vor Ort kein Angebot geben, können Sie die kostenlosen Online-Kurse nutzen.

Mehr Infos auf: <https://jackpot.fit/>



# Hoppla Irrtum

„Für ältere Menschen hat es keinen Sinn mehr, mit Sport anzufangen.“



Genau das Gegenteil ist der Fall! Körperliches Training verzögert den Alterungsprozess und fördert die geistige Fitness. Besonders empfehlenswert sind Sportarten, die den ganzen Körper trainieren. Wer länger körperlich inaktiv war, sollte sich vorher vom Arzt/von der Ärztin durchchecken lassen.

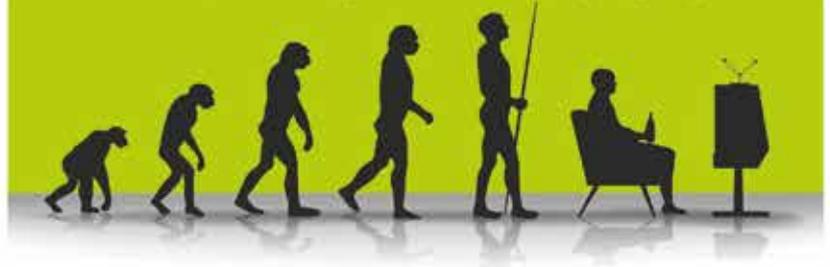


*Ideal für SeniorInnen: Tanzen, Wandern, Walken, Schwimmen oder Langlaufen.*

# Wissensbox

**Vom Jäger und Sammler zum Vielsitzer**

Über Millionen von Jahren war der Mensch als Jäger und Sammler täglich 8 bis 12 Stunden in Bewegung, um zu überleben. Vor ca. 10.000 Jahren wurde er sesshaft und begann mit Ackerbau und Viehzucht, was ebenfalls körperlich anstrengend war. Mit Beginn der industriellen Revolution vor rund 200 Jahren wurden dem Menschen körperlich anstrengende Tätigkeiten mehr und mehr abgenommen. Und seit 100 Jahren verbringen wir nun zunehmend mehr Stunden im Sitzen und leben im 21. Jahrhundert als „Vielsitzer“ in einem Körper, der biologisch auf Bewegung angelegt ist.



Bilder: Robert Poorten, severnyfour, Fietels-stock.adobe.com

## Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz  
gesundheit@styriavitalis.at, ZVR: 741107063, 05/2023

Die verwendeten Quellen finden Sie unter [www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/](http://www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/)

Gesunde Gemeinde – gut informiert – Ausgabe N°4



## Unwetter und Verkehrsunfälle

Der heurige Sommer war wieder geprägt von Unwettern mit Starkregen und Sturm. Allein am 17. Juli wurden wir zu 11 Schadstellen mit Hochwasser, Überflutung eines Wirtschaftsgebäudes, Verklausungen,

umgestürzten Bäumen über Straßen sowie Vermurungen gerufen. Anfang August traten der Saifen- und Tiefenbach nach tagelangen Regenfällen über die Ufer. Keller auspumpen, Wasserschächte freimachen, Stra-

ßensperren einrichten und Straßenreinigungen waren durchzuführen.

Bei 5 Verkehrsunfällen wurden 4 Menschen verletzt, davon 2 Motorradfahrer schwer.



Überflutetes Wirtschaftsgebäude in Dienersdorf



Motorradunfall an der L412 Höhe Falzberger

## Tolle Leistungen der Jugend

Bei den Bereichs- und Landesjugendbewerben in Penzendorf bzw. Voitsberg traten heuer 21 Jugendliche in den Klassen Silber und Bronze an und waren immer erfolgreich. 8 Jugendliche legten den Funkgrundkurs ab. Danke an das Betreuer team rund um Christian Holzer und Christian Steinbauer für die wochenlangen Vorbereitungen und den fürsorglichen Umgang mit den Feuerwehrleuten von morgen.



Die Bewertungsgruppe Jugend mit ihren Betreuern

## Beste Stimmung beim Feuerwehrheurigen

Unter dem Motto „Wir kommen, wenn ihr ruft! Danke, dass ihr kommt, wenn wir einladen!“ war der diesjährige Heurige wieder ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön für euren Besuch sowie die Unterstützung der Sponsoren. Die besten Bilder auf ff-kaindorf.at



Die Teilnehmer des Funkgrundkurses

## Josef Pichler 60. Geburtstag

Die Freiwillige Feuerwehr Kaindorf und Verantwortliche für die Grundausbildung gratulierten OBI a.D. Josef Pichler zum 60. Geburtstag.



## Beachvolleyballturnier der FF Kaindorf

Beim Beachvolleyballturnier der FF Kaindorf am 8. Juli beim Freibad Kaindorf setzte sich die FF Tiefenbach1 gegen neun Mannschaften durch und errang den begehrten Wanderpokal.



## FF Obertiefenbach - Storchstellen bei Familie Liendl

Alexander Georg Liendl erblickte am 7. September 2023 das Licht der Welt.

Natürlich durfte ein Storch nicht fehlen und so machten sich die Kameraden der FF Obertiefenbach am Donnerstagabend auf den Weg, um den Storch aufzustellen und den stolzen Eltern, Karin und HBI Jürgen Liendl, die Glückwünsche persönlich zu überbringen.



Anlässlich seines 70-sten Geburtstages lud der langjährige **Kassier der FF Obertiefenbach, HLM Josef Liendl**, seine Kameraden am Samstag, dem 08. Juli 2023 auf einen gemütlichen Umtrunk ein. Zahlreiche Mitglieder folgten dem Aufruf. Die FF Obertiefenbach bedankt sich beim Jubilar und der Familie Liendl für die Gastfreundschaft und gratuliert mit einem kräftigen steirischen „Gut-Heil!“





## Einsatz für das Suchhundeteam

Am Mittwoch, dem 07.06. kurz vor Mitternacht erreichte uns ein Alarm von der LWZ Steiermark. Der Einsatzalarm galt der Unterstützung der Polizei in Feldbach bei der Suche nach einer abgängigen Person aus dem Krankenhaus. Nach Absprache mit der Polizei begannen wir gemeinsam mit Rettungshunde Graz die Suche nach der Person. Da es sich um Stadtgebiet handelte, wurden primär Mantrailer eingesetzt. Weitere Einsatzkräfte der ÖRHB - Österreichische Rettungshundebrigade Landesgruppe Steiermark sowie Grünes KREUZ Steiermark Rettungshunde standen für den Einsatz am Sammelplatz bereit. Kurz nach 3 Uhr erreichte uns die erfreuliche Nachricht, die gesuchte Person konnte durch die Polizei kontaktiert werden, weil sie das Handy wieder eingeschaltet hat.

Wir freuen uns über einen positiven Ausgang der Suchaktion und bedanken uns bei allen eingesetzten Kräften sowie bei der Landeswarnzentrale Steiermark für die professionelle Zusammenarbeit.

24/7 sind wir kostenlos einsatzbereit

Team im Einsatz: René mit Hector  
Einsatzhelfer: Hannes R.



## Suchhundeteam bei der Kinderpolizei

Am Dienstag, dem 20. Juni durften wir VolksschülerInnen unsere Suchhundearbeit präsentieren. Gezeigt wurde die Personensuche, das Suchen eines „verlorenen“ Gegenstands und ein paar Tricks, die unsere Hunde auf Lager haben. Im Anschluss gab es natürlich wieder ordentliche Streicheleinheiten für unsere Fellnasen. Veranstalter der Kinderpolizei war die Polizei Friedberg.

Ein herzliches Danke für die Einladung und bis zum nächsten Mal!!

TEAMS:

Thomas mit Aiko

Hannes mit Askan

Steffi mit Aslan

Renè mit Hector und Sina



## Öko-Tipp: Ernteprodukte fermentieren

Die Tage werden wieder kürzer, der Sommer neigt sich dem Ende zu und im Garten reifen Obst und Gemüse. Doch nicht immer kann man alle Früchte, die man in nur kurzer Zeit erntet, auch gartenfrisch verwenden. Wenn die Bäuche der Verwandten und Bekannten gefüllt sind, weiß man oft nicht, wohin mit den gesunden Produkten aus dem eigenen Garten. Die alte Methode des Fermentierens kann hier die perfekte Lösung sein. Denn nicht nur Sauerkraut kann so haltbar gemacht werden. Einige bekannte Beispiele aus anderen Gegenden der Welt sind zum Beispiel das koreanische Kimchi (fermentierter Chinakohl), die japanische Miso-Paste (fermentierte Sojabohnen) und das russische Kefir (ein Sauermilchgetränk).

Der große Vorteil der Fermentation ist, dass die Produkte beim Haltbarmachen nicht erhitzt werden und deshalb die gesunden Inhaltsstoffe erhalten bleiben. So konnte schon zu früheren Zeiten eine Versorgung mit lebensnotwendigen Vitaminen im Winter sichergestellt werden. So ist es auch möglich den Vitamin C-Speicher ohne weitgereiste Zitrusfrüchte gefüllt zu halten. Daher ist diese Methode auch besonders klimafreundlich. Weitere Argumente dafür sind, dass kein Strom verwendet werden muss

und auch die Lagerung ohne Kühlschrank keine Energie verbraucht. Außerdem wird durch das Verwenden von waschbaren Glasgefäßen schädlicher Plastikmüll eingespart.

Die Fermentation nutzt also entweder Starterkulturen (Bakterien oder Pilzen), die zugemischt werden oder Mikroorganismen, welche sich schon auf den Ernteprodukten befinden, und erzeugt Gase, Alkohol oder Säure, welche die Lebensmittel haltbar machen.

Beim Fermentieren von Gemüse gibt es zwei Varianten. Entweder man schichtet das kleingeschnittene Gemüse (je feiner geschnitten wird, umso schneller geht's) in ein passendes Gefäß und befüllt dieses anschließend mit einer 3%igen Salzlösung, oder man nutzt den eigenen Saft des Produkts als Salzlake, indem man über die fein geschnittenen Stücke Salz streut und den Saft mit einem Stößel herausdrückt.

Das Gemüse im Gefäß sollte komplett von der Salzlösung umgeben sein. Keine Luftbläschen lassen! Anschließend das Gefäß verschließen und in einem abgeschlossenen Raum (Achtung unangenehme Geruchsentwicklung) bei Zimmertemperatur eine Woche stehen lassen. Danach sollte die Fermentation im Keller, Treppenhaus oder am Dachboden bei 15-



18°C weitere zwei bis vier Wochen stehen. Ab dem Zeitpunkt kann es genossen werden.

Für das Haltbarmachen von Obst sollte eine Starterkultur von Hefe oder Molke hinzugefügt und statt Salz Zucker in der gleichen Menge wie Früchte verwendet werden.

Als Ausgangsprodukte eignen sich fast alle Obst- und Gemüsearten. Damit der Geschmack einzigartig wird, kann man den Früchten Gewürze beimischen. So entstehen spannende Kombinationen, welche die Geschmacksnerven sicher den ganzen Winter über spannend unterhalten werden.

Einer ökologischen Verwertung der üppigen Ernte steht also nichts mehr im Weg und wir wünschen viel Spaß beim Experimentieren in der Küche.

## Wert-Gutscheine der Ökoregion Kaindorf

Sie wissen nicht, was Sie zum besonderen Anlass, Geburtstag, Geburt des Kindes oder Mitbringsel schenken können? Nutzen Sie für diese besonderen Anlässe unsere Wertgutscheine und lassen Sie dem Beschenkten die Wahl, sein persönliches Geschenk aus 125 Betrieben und Dienstleistern selbst zu wählen. Unsere Region zeichnet sich durch hochwertige Produkte und Dienstleistungen aus, auf die Sie stolz vertrauen können. Vom Frisör, über gutes Essen, bis hin zu Schuhen oder Autoreparatur: jeder Einkauf in der Ökoregion trägt zur regionalen Wertschöpfung bei, stärkt unser gemeinsames Fundament und macht



den Beschenkten glücklich, genau das zu wählen, was er sich gerade wünscht! In Partnerschaft mit den Gemeinden Ebersdorf, Hartl und Kaindorf hat der Verein Ökoregion Kaindorf den Ökoregion Wert-Gutschein ins Leben gerufen. Dieser Gutschein ist bei einer breiten Auswahl von Betrieben der Ökoregion einlösbar. Holen Sie sich den Wert-Gut-

schein im Büro der Ökoregion Kaindorf und schenken Sie nicht nur vielseitige Möglichkeiten, sondern auch einen Beitrag zur nachhaltigen Wirtschaft und Klimaschutz in unserer Region. Ein wertvolles Geschenk für jeden Anlass, das lokal wirkt.

Alle mitmachenden Betriebe finden Sie unter [www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at)



# Bewusst kaufen - mehr bewirken - ganz einfach mit Second Hand!

Im Green Shop schenken wir gebrauchter, gut erhaltener Ware ein neues Leben, das ist ein großer Beitrag zur Schonung unserer Umwelt. Dabei legen wir großen Wert auf Qualität!

## Lasst euch überraschen – von unseren neuen Wundertüten

Euch erwartet eine aufregende Neuerung: ab sofort sind „Wundertüten“ zum Preis von nur 10 Euro bei uns erhältlich! Jede Wundertüte beinhaltet zwischen 8 und 12 Überraschungsartikel, von Kleidung über Spiele bis hin zu Büchern. Das Geschlecht und die Größe sind auf jeder Tüte klar ersichtlich, während der Rest eine Überraschung bleibt. Der Wert des Inhaltes beläuft sich auf etwa 25-35 Euro, was die Pakete zu einem unschlagbaren Angebot macht.

## Umstandsmode für klimabewusste Mamas

Finde einzigartige Schätze in unserer

Abteilung für Umstandsmode für den Herbst, die nicht nur deinem Geldbeutel, sondern auch der Umwelt guttun!

### Allerheiligenaktion

Kommt vorbei und nutzt unsere besondere Allerheiligenaktion: Vom 16. bis zum 21. Oktober gewähren wir euch einen Rabatt von 20% auf alle Spielsachen!



### Öffnungszeiten:

Montag: 9-12 Uhr  
Donnerstag: 9-12 Uhr, 15-18 Uhr  
Freitag: 9-12 Uhr, 15-18 Uhr  
Samstag: 9-12 Uhr  
Telefon: 0664 915 4580

# Lichtverschmutzung – zu viel des Guten

Die Tage werden wieder kürzer, das merken wir vor allem, wenn wir uns im Garten oder auf der Terrasse aufhalten. Wir brauchen Licht, um uns in der Dunkelheit orientieren und sicher bewegen zu können. Doch Vorsicht ist geboten, die Veränderung des natürlichen Lichthaushalts beeinflusst die Natur und die Artenvielfalt nachhaltig. Viele Fluginsekten werden von künstlichen Lichtquellen angezogen, wo etliche von ihnen schließlich verenden. Lichtverschmutzung ist mit ein Grund für den massiven Rückgang der Nachtfalterpopulationen. Diese Insekten fehlen in Folge als Bestäuber oder als Futter für Fledermäuse.

Viele Fluginsekten werden von künstlichen Lichtquellen angezogen, wo etliche von ihnen schließlich verenden. Lichtverschmutzung ist mit ein Grund für den massiven Rückgang der Nachtfalterpopulationen. Diese Insekten fehlen in Folge als Bestäuber oder als Futter für Fledermäuse.

## Mit folgenden Maßnahmen können Sie Lichtverschmutzung in Ihrem Garten reduzieren:

Außenleuchten mit einem Bewegungsmelder ausstatten, sodass sie nur dann leuchten, wenn sie gebraucht werden.

Keine Lampen verwenden, die in den Himmel strahlen, bzw. keine Objekte wie z.B. Hausfassaden oder Pflanzen im Garten beleuchten. Das Licht soll immer von oben nach unten strahlen.

Mehrere kleine Lichtquellen sind besser als wenige große.

Verwendung von LED Beleuchtungskörpern im Außenbereich mit einer Farbtemperatur von unter 3000 Kelvin (warmweiß bis gelb).

Verwendung von Lampen mit geschirmtem Gehäuse bzw. LED-Reflektorlampen.

Durch diese einfachen Maßnahmen können Sie dazu beitragen, die Lichtverschmutzung zu reduzieren und

Interessierte Hobby-Gärtnerinnen & Gärtner können sich auf der Homepage [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at) informieren und uns per E-Mail unter [steiermark@naturimgarten.at](mailto:steiermark@naturimgarten.at) oder am kostenlosen Gartentelefon unter 03334/31700 kontaktieren.



somit einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Natur und ihrer Lebewesen leisten und ganz nebenbei auch noch etwas Energie sparen.



**Ökoregion Kaindorf**

Welche neue Heizung passt zu meinem Haus? Und zu mir!

## Kostenlose Energie- und Förderberatung!

Welche Zuschüsse gibt es für Photovoltaik-, Solarthermie- oder Holzheizung? Und was eignet sich für mein Zuhause und mich?



Wie bekomme ich beim Heizungstausch bis zu 10.000€ oder 100% (einkommensschwache Haushalte) Förderung?

**Fr., 20. Oktober 2023 ab 14:00 Uhr**  
**Fr., 17. November 2023 ab 14:00 Uhr**  
**Fr., 15. Dezember 2023 ab 14:00 Uhr**

ANMELDUNG ERFORDERLICH unter:  
 03334 31426 oder office@oekoregion-kaindorf.at

Bund, Land, Gemeinde, Investitionsprämien!  
 ... Wie komm ich zur maximalen Förderung?



Zu hohe Stromrechnungen? Was tun?

Und viele weitere Fragen!



Stromspeicher - lohnt sich das für mich? Und wann rechnet sich's?  
 Sanieren & Dämmen – wie gehe ich vor? Und gibt's dafür auch Förderungen?



### NUTZEN SIE DIE AKTUELLEN HOHEN FÖRDERUNGEN – KOMMEN SIE ZUR BERATUNG!

Als gewohnter Service für unsere Mitglieder bietet Ihnen die Ökoregion Kaindorf regelmäßige monatliche Termine zur kostenlosen Energie- und Förderberatung direkt bei uns im Büro an. Dafür steht Ihnen DI Christian Luttenberger, Ich tu's Berater des Landes Steiermark von der Energieregion Oststeiermark GmbH, sehr gerne zur Verfügung. Neben der Beratung kann auch ein für die Fördereinreichung der Landes- und Bundesförderung erforderliches Energieberatungsprotokoll erstellt werden.

Auch „Vor-Ort-Energieberatungen“ bei Ihnen zu Hause sind möglich und oft sinnvoll. Hier ein Überblick über die Ich tu's Beratungsangebote des Landes Steiermark: <https://www.erom.at/index.php?id=541>.



## Fußballnachwuchs SG Ökoregion

Die SG Ökoregion wird die Fußballsaison 23/24 im Rahmen des steirischen Fußballverbandes mit 10 Nachwuchsmannschaften bestreiten.

Aufgeteilt in die Altersklassen 3x U7, 2x U8, U9, U11, U12, U15, U16 spielen hier insgesamt 90 Kinder und Jugendliche in der Interessensgemeinschaft der Sportvereine Kaindorf, Dienersdorf und Hofkirchen.

Mit dem Saisonstart Anfang September erwarten wir wieder spannende Turniertage sowie Meisterschaftsspiele, welche den jungen Kickern in den letzten Jahren viel Spaß bereiteten.

Im 2 bis 3 Mal wöchentlich stattfindenden Training versucht das Trainerteam die Freude am Sport in den Vordergrund zu stellen und die Kinder für die Spiele vorzubereiten. Ziel ist es

ebenfalls, die Kinder im Bereich der Motorik und des Ballgefühls zu fördern sowie die Erlernung von sozialen Kompetenzen durch das Ausüben eines Mannschaftssportes zu vermitteln.

Alle interessierten Mädchen und Buben ab dem Jahrgang 2018 können gerne bei einem Probetraining teilnehmen. (Kontakt: Mario Semmler 0664 9644360).

## 35. Internationale Rad-Jugendtour in der Oststeiermark

**Das internationale Aushängeschild der Radregion Oststeiermark!**

5 Tage Rennsport pur: von 16. – 20. August 2023 fand die spektakulärste und größte Jugend-Rundfahrt Europas in unserer Heimat, der Oststeiermark, statt. Das fünftägige Event mit Start- und Zielorten in 9 oststeirischen Gemeinden (darunter auch Kaindorf) ist mittlerweile die größte Nachwuchsveranstaltung Europas, wenn nicht weltweit und für die knapp 100 Teilnehmer ein ganz ausgezeichnetes Sprungbrett für die individuelle Radsport-Zukunft. Dabei bietet die Tour nicht nur eine hervorragende Möglichkeit, die Oststeiermark über die Region hinaus zu präsentieren, sondern unterstützt den Radsportnachwuchs dabei, erste Erfahrungen zu sammeln, die sich in der Abwicklung durchaus an das Format der Tour de France anlehnen.

### 1 Sieger und viele Gewinner

Mehr als 1.500 zusätzliche Nächtigungen durch Sportler, Betreuer:innen, Funktionäre, Familien und Fans in der Oststeiermark sind ein wesentlicher Grund, aber nicht der einzige. Die Radjugendtour Oststeiermark ist das „internationale Aushängeschild“ der Radregion Oststeiermark geworden. Ein herzliches Danke gilt allen Einsatzorganisationen und teilnehmenden Gemeinden, die durch ihren Einsatz und ihre Bereitschaft eine Austragung in unserer Oststeiermark möglich machen!

Alle Ergebnisse im Detail unter <https://www.radsportverband.at/>



# KLEINE ZEITUNG GRAZ 30 JAHRE

## MARATHON

6. bis 8. Oktober 2023



Ein Event von  
**MJK** sport marketing gmbh

präsentiert von **GRAZ** HOLDING



Infos und  
Anmeldung unter  
[grazmarathon.at](http://grazmarathon.at)



## Gemeinde FIT Wertung

Präsentiert von Kleine Zeitung und Bewegungsland Steiermark

Im Rahmen des Kleine Zeitung Graz Marathons wird heuer die bewegteste und aktivste Gemeinde der Steiermark gesucht. Die Gemeinde mit den meisten aktiven Lauf-Teilnehmern in Relation zur Einwohnerzahl gewinnt.

- ▶ Prämierung der drei Gemeinden mit den meisten Läufer:innen bei allen Sonntagsbewerben am 8. Oktober und dem Wiener Städtischen City Run am 7. Oktober
- ▶ Die Wertung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl und unter allen Teilnehmern automatisch.
- ▶ Präsentation der Gewinner-Gemeinden im Rahmen der Kleine Zeitung Graz Marathon Berichterstattung
- ▶ Lauftraining für die Siebergemeinde mit Österreichs Marathon-Rekordhalter Peter Herzog zur Verfügung gestellt von Hyundai. Zusätzlich erhält jede:r Trainingsteilnehmer:in ein Mizuno-Shirt von Hervis.

Alle Infos unter: [www.grazmarathon.at](http://www.grazmarathon.at)



Hergl Kurat

„Seid dabei, wenn die aktivste Gemeinde des Landes gesucht wird. Gemeinsam mit unseren Sportvereinen wollen wir möglichst viele zum Mitmachen animieren und die Steiermark bewegen!“

Juliane Bogner Strauß  
Sportlandesrätin



langgasser Fotoagentur

„Der Graz Marathon feiert heuer sein 30-jähriges Jubiläum! Seit Anbeginn begleiten wir als Kleine Zeitung bzw. gemeinsam mit MJK Sportmarketing dieses einzigartige Lauevent. Egal ob Laufprofi oder Anfänger, Jung oder Alt – der Graz Marathon vereint und bewegt alle.“

Thomas Spann,  
Geschäftsführer Kleine Zeitung





## Ballett- & Bewegungskurse

Ballett ist der Inbegriff von Grazie, Anmut und natürlich Körperbeherrschung. Aber nicht nur Ballett wird angeboten, sondern auch viele Kurse für Jugendliche & Erwachsene. Durch richtiges Training kräftigt man den Körper und es fördert zusätzlich noch Ausdauer, Konzentration uvm. Als ausgebildete Ballettpädagogin nach Waganowa f.d.L. und Diplomierte Wirbelsäulen- u. Beckenbodentrainerin ist es Gabi Buchegger besonders wichtig, dass alle Übungen und Bewegungen anatomisch korrekt ausgeführt werden.

**Ab Oktober startet „Tanz-Buchegger“ wieder in ein neues Tanz-Bewegungsjahr. Wer noch Interesse hat, ist herzlich zu einer Schnuppereinheit eingeladen.**

**Kurse für Kinder und Jugendliche:**  
Kreatives Bewegen mit Ballett, Ballett, Showdance, Stepptanz

**Kurse für Erwachsene:**

Körpertraining, Ballett, Showdance, Stepptanz



**Infos:**

Gabriele Buchegger

Telefon: 0664/ 55 37 527

Email: [office@tanz-buchegger.at](mailto:office@tanz-buchegger.at)

Web: [www.tanz-buchegger.at](http://www.tanz-buchegger.at)



## Neuer Kinderchor in Kaindorf

Kinderchor für Kinder von 6 bis 10 Jahren

### Einladung zur Schnupperstunde

**Donnerstag, 5.10.2023 in der 6. Stunde (12.20 Uhr bis 13.10 Uhr)  
im Medienraum der Musikschule (Untergeschoß)**

Bei der Schnupperstunde werden an alle Interessierten Anmeldeformulare verteilt. Das Angebot ist völlig kostenlos!

Liebe Grüße von Chorleiterin Stefanie Fasching  
Tel.: 0664/7696971, Email: [stefaniefasching98@gmail.com](mailto:stefaniefasching98@gmail.com)

Eine Initiative der Kaindorfer Chöre und der Marktgemeinde Kaindorf

## G'sungen & G'spielt am 14. Oktober im Kulturhaus

Die Marktmusikkapelle, der Kirchenchor und der Männergesangverein veranstalten am 14. Oktober nach vierjähriger Pause wieder gemeinsam G'sungen & G'spielt im Kulturhaus Kaindorf.

Das Publikum kann sich auf verschiedenste Musik- und Gesangstücke und auf gemeinsame Darbietungen der Musikkapelle mit den Chören freuen. Durch das Programm führt die bekannte Moderatorin und Dichterin Lisa Hörting. Im Konzertsaal werden Sie bei Tisch sitzen und Sie haben so die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre bei einem Getränk die Veranstaltung zu verfolgen. Beim Buffet werden Sie von den Sänger:innen und Musiker:innen bestens versorgt.

Ein Dank sei der Marktgemeinde Kaindorf und der Gemeinde Hartl gesagt, die diese Musik-Chorkooperation unterstützen. Der Eintritt ist frei (Freiwillige Spende).



Bild von der letzten Veranstaltung im Jahr 2019

### Genial kombiniert - einmal kochen, zweimal essen

Kochkurs in der  
Schulküche Kaindorf

am Mittwoch, dem  
22.11.2023 um 18 Uhr

#### Anmeldung:

Karin Haubehofer  
0664/2600748  
Renate Höfler  
0664/1366181

#### Kosten:

28 Euro inkl. Rezeptbro-  
schüre, exkl. Lebensmittel

**G'sungen  
& G'spielt**

Ein bunter  
Abend mit Musik  
und Gesang sowie  
Gedichten von  
Lisa Hörting

**14.  
OKT.**

Kulturhalle Kaindorf  
Beginn: 19:30 Uhr  
Einlass: 19:00 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spende  
Moderation: Lisa Hörting

Unterstützt von der  
Marktgemeinde Kaindorf  
und der Gemeinde Hartl

Marktmusikkapelle  
KAINDORF

kirchen  
CHOR  
KAINDORF



## Regionale Bildungsmessen als Kompass für die Berufswahl

Die regionalen Bildungs- und Berufsorientierungsmessen in Fürstenfeld, Hartberg, Gleisdorf und Weiz liefern diesen Herbst wieder richtungsweisende Antworten auf Fragen bei der Berufs- und Ausbildungswahl. Ebenfalls am Programm steht ein Elterninfo-Schwerpunkt.

14 Jahre, was nun? Eine weiterführende Schule besuchen oder doch lieber eine Lehre anfangen? Oder gleich Lehre mit Matura? Wo liegen meine Stärken und Fähigkeiten? Spätestens gegen Ende der Sekundarstufe tun sich viele Fragen im Hinblick auf die richtige Berufswahl auf. „Mit Veranstaltungen wie den beliebten Bildungs-Messen möchten wir jungen Menschen und ihren Eltern einen Orientierungskompass in die Hand geben, damit sie sich in dieser Entscheidungsphase gut zurechtfinden“, erklärt Mag.a Daniela Adler, MBA Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Oststeiermark.

### Oststeirischer Bildungsherbst

So gehen kommenden Oktober und November wieder insgesamt vier BBO-Messen in Fürstenfeld, Hartberg, Gleisdorf und Weiz zeitversetzt über die Bühne. Rund 60

Aussteller pro Messe – von Schulen und Ausbildungszentren über regionale Leit- und Lehrlingsbetriebe bis hin zu allgemeinen Info- und Beratungsstellen – erleichtern mit einem geballten Informationsangebot und im direkten Gespräch die Qual der richtigen Berufswahl. Darüber hinaus können die Besucher:innen an praktischen Stationen ihre Talente entdecken und sich ausprobieren.

### Elterninfo-Schwerpunkt

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wird es auch heuer wieder einen Elterninfo-Schwerpunkt mit familientauglichen Öffnungszeiten abends und am Samstag geben. „Eltern erfüllen eine wichtige Rolle in dieser zukunftsweisenden Phase und brauchen verlässliche Informationen, um die Kinder und Jugendlichen gut



begleiten zu können“, lädt LAbg. Bgm. Silvia Karelly, Vorsitzende der Region Oststeiermark alle ein, vorbeizuschauen. Darüber hinaus wird Trainer und Coach Mag. Erich Sammer bei Elterninfo-Vorträgen auch heuer wieder unterhaltsam aus dem Berufsorientierungsnästkästchen plaudern – und den Eltern viele nützliche Tipps mit auf den Weg geben. Von dem her: Hinschauen zu den BBO-Messen und mit den richtigen Informationen gemeinsam zukunftsweisende Entscheidungen treffen.

### Bildungsmessen in der Oststeiermark

**Fürstenfeld:** 5. und 6. Oktober 2023, Stadthalle Fürstenfeld

**Weiz:** 17. und 18. Oktober, Kunsthaus Weiz

**Gleisdorf:** 14. und 15. November 2023, forum Kloster

**Hartberg:** 17. Und 18. November, Stadtwerke-Hartberg-Halle

LINK: <https://oststeiermark.at/wirtschaften/orientierung-bildung-und-beruf/>  
Infos zur kostenlosen Anreise mit SAM: Info-Hotline 050 36 37 39.

Alle Infos auf <https://oststeiermark.at/sam/>

*Die Initiative „BBO-Messen Oststeiermark“ wird im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark 2023“ umgesetzt und aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.*



REGIONALENTWICKLUNG  
OSTSTEIERMARK



Das Land  
Steiermark

→ Regionen

## Film & Fotoshow „Wanderparadies Steiermark“



Am Mittwoch, dem 29.11.2023 findet um 19.30 Uhr im Hotel Steirerast die Film- und Fotoshow „Wanderparadies Steiermark - 4.000 km auf den schönsten steirischen Wanderwegen“ von Verena & Andreas Jeitler statt.

Sanfte Hügel, saftige Almen, ausichtsreiche Berggipfel. Die Steiermark bietet unzählige Kilometer an beeindruckenden Wanderwegen. Ob jetzt bei einer einfachen Familientour oder der Besteigung eines Berggipfels, Wandern in der Steiermark ist ein wahres Erlebnis für jedermann. Über 4.000 km wanderten die beiden steirischen Fotografen Verena und Andreas Jeitler bisher durch ihre Heimat, immer auf der Suche nach eindrucksvollen Wanderwegen sowie Fotomotiven. Dabei bestiegen sie auch über 600 Gipfel. In ihrer Film & Fotoshow zeigen die beiden eindrucksvoll das Wanderparadies Steiermark mit einer Auswahl der schönsten Wanderwege, welche durch die Ost-Süd-West sowie Obersteiermark führten. Ob jetzt einfach oder etwas anspruchsvoller, für jeden bietet die Steiermark eine Wanderung, die man garantiert nicht mehr vergisst.

**Karten:** [www.erlebnis-erde.at](http://www.erlebnis-erde.at) und an der Abendkasse

Verena & Andreas Jeitler  
0664/3015078

## Schritt für Schritt - Tanz mit!



**Kreis-, Paar-, Block- und Gassentänze**

Keine Vorkenntnisse und auch kein Tanzpartner erforderlich.

**St. Stefan b. Kaindorf im Stefaniensaal**  
jeden Mittwoch, 16.00 Uhr



**Brunhilde Hofer**

zertifizierte Tanzleiterin,

**Mobil: 0664 145 84 92**

**[brunhilde.hofer@gmail.com](mailto:brunhilde.hofer@gmail.com)**

Um Anmeldung wird gebeten.

Einstieg ist jederzeit möglich.



**Anna Falkner (90)**  
Kaindorf 131



**Johanna Jäkel (85)**  
Dienersdorf 135



**Franz Schirnhofer (80)**  
Dienersdorf 61



Brautpaar linkes Bild:

**Karin Jelinek &  
Andreas Gössl**  
Kaindorf 194

Juli 2023



Brautpaar rechtes Bild:

**Miriam-Sophie Castelli  
& Lukas Teubl**  
Kaindorf 174

Juli 2023

Geburt Bild rechts:

**Felix Taucher (Juli 2023)**  
Kopfung 64, Eltern: Petra & Stefan Taucher





# Veranstaltungskalender

30.09.-07.10.2023	<b>Herbstballonwoche</b> in Hofkirchen
01.10.2023	<b>Herbst-Gartenfest</b> beim Ballonhotel Thaller in Hofkirchen ab 11 Uhr mit Livemusik
02.10.-31.10.2023	<b>Schnäppchenwochen</b> bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
08.10.2023	<b>Erntedankfest</b> in Kaindorf
14.10.2023	<b>G'sungen &amp; G'spielt</b> der Kaindorfer Chöre und der Marktmusikkapelle im Kulturhaus, 19.30 Uhr
14.-15.10.2023	<b>Benefiztage</b> in Hofkirchen
19.10.2023	<b>Wehrdienstberatung</b> ÖKB OV Kaindorf
20.-29.10.2023	<b>Wildbretwochen</b> beim Gasthaus Gertrude Rechberger
22.10.2023	<b>Herbstwanderung</b> des Sparvereines Buchberger, Hofkirchen
26.10.2023	<b>Wanderung</b> des Oldtimerclubs 4Radler in Kopfing
28.10.2023	<b>Hauptjagd</b> in Hofkirchen
31.10.2023	<b>ESV Hallenabschluss</b> WM-Halle Hofkirchen
02.11.2023	<b>Totengedenkmesse mit Friedhofgang</b> in Kaindorf gestaltet vom MGV Kaindorf
04.11.2023	<b>Kulmination Bigband-Konzert</b> im Kulturhaus Kaindorf
05.11.2023	<b>Hallenabschlussturnier</b> des ESV-Hofkirchen
09.+10.11.2023	<b>Laternenfeste</b> in Kaindorf und Hofkirchen
11.11.2023	<b>Gesundheitstag</b> der Gesunden Ökoregion im Kulturhaus Kaindorf, 13-17 Uhr
14.11.2023	<b>Wickel und Traditionelle Hausmittel</b> im Gemeindeamt Hartl, 19 Uhr
22.11.2023	<b>"Genial kombiniert"- einmal kochen, zweimal essen</b> , Kochkurs Schulküche Kaindorf, 18 Uhr, Anmeldung: 0664/2600748 Karin Haubenhofer od. 0664/1366181 Renate Höfler Kosten: 28 Euro inkl. Rezeptbroschüre, exkl. Lebensmittel
26.11.2023	<b>Bauernadvent</b> im Stefaniensaal Hofkirchen, ab 14 Uhr
29.11.2023	<b>Film &amp; Fotoshow „Wanderparadies Steiermark“</b> im Hotel Steirerrast, 19.30 Uhr
02.-03.12.2023	<b>Kaindorfer Kunst- und Kulturadvent</b> in Kaindorf
02.12.2023	<b>Adventkranzweihe</b> in Kaindorf
09.-10.12.2023	<b>Fischessen</b> bei der Weinstube Ednitsch
15.12.2023	<b>ESV Saisonbeginn</b> in der Hans-Safner-Hütte Hofkirchen
16.12.2023	<b>Glühweinstand</b> des ÖKB Ortsverbandes Kaindorf Parkplatz der Sparkasse
17.12.2023	<b>Adventkonzert</b> der Kaindorfer Chöre und der Musikschule im Kulturhaus, 15 Uhr
17.12.2023	<b>Anbetungstag</b>
Jeden Sonntag im Oktober: <b>Wildbretessen</b> bei der Weinstube Ednitsch in Hofkirchen, Reservierung erbeten (0664/3825415)	